



www.repaircafe.org



**Neu: Ab 20. Oktober im
Mehrgenerationenhaus**

Ein Kooperationsprojekt des MGH und der AWO

LUDWIG WENINGER

Neue Sonderausstellung im Museum,
Seite 10

KARTENVORVERKAUF STARTET

Winterlieder-Konzert mit Sternschnuppe,
Seite 14

ESPEN NOWACKI'S MUSICAL MOMENTS

Musical-Show in der Badria-Halle,
Seite 14

DER THEATERVEREIN ATTEL ZEIGT

Eissidissi in Roßhart, Seite 16

NACHWUCHSMUSIKER GESUCHT

Stadtkapelle startet mit Schnuppertagen
und Instrumentenrally, Seite 17



WASSERBURG AM INN

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 15. Oktober, 14 bis 17 Uhr
- Montag, 3. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Im November finden wegen der vier Bürgerversammlungen keine Bürgersprechstunden statt. Es können stattdessen individuelle Termine vereinbart werden.

ENERGIEDIALOG WASSERBURG 2050

Kostenlose Sprechstunde der Wasserburger Energieberater

Sie wollen neu Bauen, Sanieren oder Erweitern? Oder Sie wollen einfach den energetischen Zustand ihrer Immobilie einschätzen? Der Energiedialog Wasserburg 2050 bietet Ihnen jeden letzten Freitag im Monat eine kostenlose Kurzberatung an. Der nächste Termin:

- Freitag, 26. Oktober

Die Beratungen werden in der Ratsstube im 1. Obergeschoss des Rat-

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten

Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: (0 80 71) 1 05-19, Fax: (0 80 71) 1 05 70

E-Mail: whn@wasserburg.de

Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: (0 80 71) 39 04, Fax: (0 80 71) 63 99

E-Mail: info@weigand-druck.de,

Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin

veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im

Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

■ **19/2018** | **Fr., 26.10.2018** Redaktionsschluss *Mi.*, 17.10.

■ **20/2018** | **Fr., 09.11.2018** Redaktionsschluss *Mi.*, 31.10.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr



hauses zwischen 16 bis 18 Uhr angeboten. Die Kurzberatung dauert 30 Minuten und richtet sich an Eigentümer und Nutzer von Immobilien in Wasserburg. Die Beratungen werden abwechselnd von den Energieberatern Kai Mandel, Heinz Matzke, Wolfgang Pechlaner und Jörg Plotzke durchgeführt.

Anmeldung ist erforderlich: Telefon 08071 9088-18 oder E-Mail an energieberatung@stadtwerke-wasserburg.de.

Wasserburger Förderprogramm zur Energieberatung:

Wenn Sie sich über die kostenlose Kurzberatung hinaus für eine umfassende und individuelle Energieberatung entscheiden, fördert die Stadt Wasserburg übrigens die entstehenden Kosten mit bis zu 750 Euro. Nähere Infos finden Sie auf www.wasserburg.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

HAUPTAMT

Bürgerversammlungen 2018

Im November finden an den nachstehenden vier Abenden Bürgerversammlungen der Stadt Wasserburg a. Inn statt. Den Bürgerinnen und Bürgern wird damit Gelegenheit gegeben, ihre gemeindlichen Schwerpunktthemen speziell in den sie betreffenden Stadtteilen zu erörtern. Selbstverständlich bleibt es unbenommen, auch an anderen Bürgerversammlungen teilzunehmen.

Termine und Veranstaltungsorte:

- 05.11.2018, 18.30 Uhr - Altstadt und umliegende Orte (Feuerwehrhaus, Im Hag)
- 06.11.2018, 18.30 Uhr - Burgau (Betreuungszentrum Wasserburg, BT-Raum 1 und 2)
- 12.11.2018, 18.30 Uhr - Reitmehring und umliegende Orte (Schule/Aula)
- 13.11.2018, 18.30 Uhr - Burgerfeld (Pfarrsaal St. Konrad)

Die gesamte Bürgerschaft wird hierzu eingeladen und gebeten, zahlreich an den Stadtteilversammlungen teilzunehmen.

Wasserburg a. Inn, 22.10.2018

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl, 1. Bürgermeister

STADTBAUAMT

Bebauungsplan

„Südlich der Schmiedwiese“

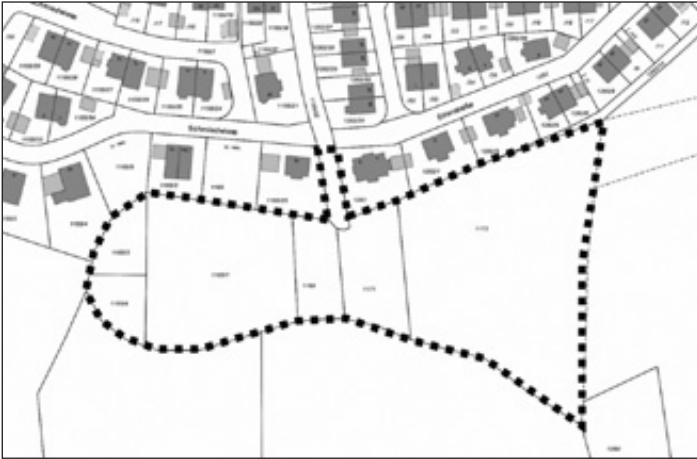
Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Südlich der Schmiedwiese“ im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen nach § 13b i. V. m. § 13a BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13b Satz 1, § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 sowie § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 01.06.2017 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 47 „Südlich der Schmiedwiese“ gefasst. Dabei wurde beschlossen, den Bebauungsplan gem. § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen aufzustellen. Der Entwurf des Bebauungsplanes für die förmliche Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wurde in der Sitzung vom 26.04.2018 gebilligt

Das Plangebiet liegt im Süden von Reitmehring; der künftige Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke Flurnrn. 1165/1, 1165/3, 1165/4, 1169, 1169/1, 1171, 1173 und 1155/22 (Teilfläche) der Gemarkung Attel und ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist:

Maßgebend für die öffentliche Auslegung ist der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 27.04.2018, gefertigt von dem Planungsbüro „Architekten und Stadtplaner PartGmbH Wüstinger Rickert“, Frasdorf.



Ziele der Planung

Die städtebaulichen/ortsplanerischen Zielsetzungen sind:

- Erweiterung der bestehenden Siedlungsstruktur.
- Schaffung neuen Baurechts unter Berücksichtigung der Wohnbedürfnisse der einheimischen Bevölkerung in einer möglichst flächensparenden Bauweise unter Wahrung des Ortsbildes.

Die grünordnerischen Ziele sind:

- Angemessene, qualitätvolle Durchgrünung des Plangebietes
- Schaffung eines artenreichen Grünlandes mit Gehölzgruppen und Einzelbäumen im östlichen Teilgebiet.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren zu Wohnbauzwecken in Ortsrandlagen gem. § 13b Satz 1 i. V. m. § 13a BauGB geändert.

Es wird keine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt (§ 13b Satz 1 i. V. m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 und § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Eine frühzeitige Erörterung und Unterrichtung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom 12.03.2018 bis 13.04.2018 stattgefunden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 27.04.2018 liegt mit Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom

22.10.2018 bis einschließlich 23.11.2018

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn (Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, Zimmer 31, III. Stock) von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr öffentlich aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse

www.bekanntmachungen.wasserburg.de

eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 02.10.2018
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADTBAUAMT

Bebauungsplan „Inn-Salzach-Klinikum“

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Änderung des Bebauungsplanes Nr. 46 „Inn-Salzach-Klinikum“ – Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wasserburg a. Inn hat mit Beschluss vom 27.09.2018

die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 46 „Inn-Salzach-Klinikum als **Satzung** beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.**

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes zum Flächennutzungsplan und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Wasserburg a. Inn, 05.10.2018
Stadt Wasserburg a. Inn

Werner Gartner
2. Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Kirta-Montag am 22. Oktober

Stadtverwaltung und Stadtwerke nur am Vormittag offen

Die Stadt Wasserburg a. Inn folgt auch heuer einer langen Tradition und wird am Nachmittag des Kirchweihmontages, 22. Oktober, geschlossen bleiben. Bis 12 Uhr sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sie da.

ABFALLWIRTSCHAFT

Kein Kavaliersdelikt

Die Entsorgung von Gartenabfällen auf Wald- und Grünflächen schadet der Natur und ist deshalb verboten

Rechtlich stellt die Entsorgung von Grünschnitt in der freien Natur eine unerlaubte Abfallentsorgung dar und wird als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld belegt.

Gartenabfälle in der freien Natur sind nicht nur ein unschöner Anblick. Die Verrottung der Pflanzen führt zu einem verstärkten Nährstoffeintrag. Damit wird die Zusammensetzung der Böden empfindlich gestört. Pflanzen, die auf nährstoffarmen Böden gut zurechtkommen wie Veilchen oder viele Wiesenblumen werden durch Nährstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln oder Brombeersträucher vertrieben.

Gärung und Fäulnisbildung (insbesondere bei Rasenschnitt) führen zur Störung der Mikroorganismen im Boden und somit des natürlichen Nährstoffkreislaufs. Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen von nicht heimischen, konkurrenzstarken Pflanzen enthalten, die sich ausbreiten und heimische Pflanzen verdrängen.

Zudem gelangt durch Gartenabfälle Nitrat in den Boden, das sich letztlich im Grundwasser wiederfindet. Es schadet der Wasserqualität und damit unserer Gesundheit.

An den Stellen, an denen Gartenabfälle illegal entsorgt wurden, entstehen auf Grünflächen oder unter Büschen oft innerhalb kurzer Zeit kleine Deponien, auf denen sich neben Grünschnitt Abfälle aller Art sammeln.

Gartenabfälle können entweder am Wertstoffhof oder in einer Kompostieranlage fachgerecht und kostenlos entsorgt werden.

Nicht holzige Gartenabfälle können auch über die Biotonne entsorgt werden.

ABFALLWIRTSCHAFT

Kunststoff ist nicht gleich Kunststoff

Nur Verpackungen dürfen an den Wertstoffinseln eingeworfen werden

Seit vielen Jahren können die Wasserburger Bürger ihre gebrauchten Kunststoffverpackungen gemischt mit Verpackungen aus Aluminium, Weißblech und Getränkekartons („TetraPak“) über Sammelcontainer an den Wertstoffinseln entsorgen. Dies stellt einen erheblichen Vorteil gegenüber vielen anderen Kommunen dar, wo solche Abfälle am Wertstoffhof abgegeben und nach Kunststoffarten getrennt werden müssen.

Obwohl die Container mit großen Aufklebern versehen sind, auf denen genau erklärt ist, dass **nur Verpackungen** eingeworfen werden dürfen, landen auch viele andere Kunststoffabfälle wie Salatschüsseln, Plastikwannen, Gartenschläuche, Gartenstühle, Spielzeug, Kleiderbügel, oder Videocassetten in den Containern. Diese Gegenstände gehören aber in den Restabfall oder zum Wertstoffhof. Sie erschweren nämlich erheblich den Recyclingprozess der Verpackungen und können an den Sortiermaschinen großen Schaden anrichten. Eine unerlaubte Entsorgung wird nicht zuletzt deshalb mit Bußgeld geahndet.

Die Sammlung der sogenannten Leichtverpackungen wird bundesweit von den dualen Systemen betrieben. Diese Unternehmen haben die Organisation der Rücknahme und Verwertung von Verpackungen übernommen. Hintergrund ist die Verpackungsverordnung, die den Herstellern der Verpackung eine Rücknahme-Verpflichtung auferlegt. Die dualen Systeme als Betreiber des Rücknahme-Systems geben ganz klare Vorgaben, was über deren Container entsorgt werden darf. Das sind entsprechend nur Verpackungen mit dem Grünen Punkt, für dessen Nutzung die Verpackungshersteller Lizenzentgelt zahlen, womit sie die wesentliche Grundlage zur Finanzierung des Systems leisten.

Die Stadt Wasserburg stellt letztlich nur die Stellflächen für die Container zur Verfügung und kümmert sich um die Reinigung der Anlagen.

STÄDTISCHER BAUHOF

Wer spendet Christbäume?

Auf zahlreichen Plätzen im Stadtgebiet werden jedes Jahr zum Advent Christbäume aufgestellt. Was wäre etwa der Marienplatz oder Vorplatz des Reitmehringers Bahnhofs ohne beleuchteten Weihnachtsbaum?

In den vergangenen Jahren wurden hierfür vorwiegend Bäume genutzt, die aus verschiedenen Gründen meist in privaten Hausgärten gefällt wurden mussten.

In diesem Jahr wurden der Stadt noch kaum Nadelbäume gemeldet, die im Spätherbst als Christbäume „gespendet“ werden.

Wenn Sie also in ihrem Garten eine stattliche Tanne oder Fichte haben, die Ihnen „über den Kopf gewachsen“ ist und die sie bequem entfernt haben möchten, melden Sie sich bitte beim Städtischen Bauhof unter 08071 104323-1.

ENERGIEDIALOG WASSERBURG 2050

Ist Ihr Dach für eine Solaranlage geeignet?

Das können Sie mit dem neuen Solarpotentialkataster in wenigen Klicks herausfinden!

Seit wenigen Wochen ist das neue Solarpotentialkataster online. Besitzer von Gebäuden können damit unproblematisch und ohne Registrierung ermitteln, ob und in welchem Umfang die Nutzung von Solarenergie auf dem eigenen Dach möglich ist.

In vier einfachen Schritten kann man über das Solarkataster sehen, ob sich eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage auf dem eigenen Dach lohnt, was sie kostet und wie wirtschaftlich sie arbeitet. Die Grundlagen dafür stammen aus den Geodaten des Bayerischen Landesamtes für Vermessung und zeigen dabei auch, ob ein Baum oder ein nebenstehendes Gebäude einen Schatten auf das betreffende Dach wirft.

Aufgrund dieser Daten ermittelt das System die beste Position für Photovoltaik- und Solarthermie-Paneele, errechnet den Wirkungsgrad und die Einsparung für den eigenen Geldbeutel. Das System berechnet auch die Kosten für die Anlage und ein Modell zur Abzahlung. Es wird eine aussagekräftige und neutrale Erstinformation geboten, ohne gleich in ein Verkaufsgespräch zu münden.

Solarenergie ist trotz gesunkener Förderung immer noch eine gute Anlagemöglichkeit. Zum einen sind die Anschaffungskosten deutlich gesunken. Zum anderen gibt es durch die Neuentwicklungen bei den Stromspeichern deutlich mehr Möglichkeiten, die eigene Energie zu nutzen und damit Stromkosten zu sparen.

Das Solarkataster ist ein gemeinsames Projekt von Stadt und Landkreis Rosenheim, 17 beteiligten Landkreiskommunen, der Wirtschaftsförderung des Landkreises Rosenheim, der Initiative Energiezukunft Rosenheim – ezro, sowie der Hochschule Rosenheim.

Das Solarkataster ist zu finden unter: www.solarkataster-rosenheim.de.

Neues aus dem BürgerBahnhof

Neue Beratungszeiten

Die Sprechzeiten für soziale Fragen und Anliegen bei Ethel-D. Kafka haben sich geändert.

Die Beratungszeiten lauten ab sofort:

- Montag: 10 bis 12 Uhr
- Dienstag: 13 bis 16 Uhr
- Donnerstag: 8 bis 12 Uhr
- oder nach individueller Vereinbarung

Der BürgerBahnhof am Bahnhofplatz 14 ist erreichbar unter Telefon 08071 5975286 oder per E-Mail an [buergerbahnhof\(@\)wasserburg.de](mailto:buergerbahnhof(@)wasserburg.de).



MUSEUM WASSERBURG

„Bunte Welt der Muster“

Der KulturWerkRaum im Museum Wasserburg

Erfolgreiche Integration ist keine leichte Aufgabe. Deswegen lädt das Museum Wasserburg zu einem ganz speziellen Nachmittag mit interkulturellem Austausch im Museum ein: den KulturWerkRaum.

Das Projekt KulturWerkRaum richtet sich an alle Menschen in Wasserburg und Umgebung – mit und ohne Migrationshintergrund. Weder „die Einheimischen“ noch „die Migranten“ sind einheitliche Gruppen, jeder bringt eigene Geschichten, eigene Erfahrungen und eigene Anschauungen mit ins Museum. Der KulturWerkRaum möchte mit Hilfe einiger spannender und interessanter Museumsobjekte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Dialog anregen. Das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen steht hierbei im Vordergrund.

Der interkulturelle Workshop knüpft dabei nicht nur Kontakte zwischen Einheimischen und Migrantinnen, sondern auch zwischen Migrantinnen und Migrantinnen untereinander. Ziel ist es, offen und auf Augenhöhe auf Zugewanderte zuzugehen, sich für sie und ihre Lebensgeschichte und Kultur zu interessieren und ihnen gleichzeitig möglichst viele Zugangsmöglichkeiten zur hiesigen Gesellschaft zu eröffnen.

Integration ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, weswegen das Museumspädagogische Zentrum München und die Stiftung Wertebündnis Bayern dieses spezielle Format aufgesetzt hat und in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen vor Ort durchführt.

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit vielen Begegnungen im Museum Wasserburg.

Für Familien mit Kindern ab 7 Jahren, Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene, Senioren.

Anmeldung unter heimatmuseum@stadt.wasserburg.de oder Telefon 08071 925290.

Teilnahme und Eintritt sind kostenfrei!

Offene Termine

- Freitag 19. Oktober 14:30 Uhr
- Freitag 16. November 14:30 Uhr
- Freitag 14. Dezember 14:30 Uhr

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!
Schulklassen sind ebenfalls herzlich willkommen!

Information unter www.museum.wasserburg.de.

BADRIA

Wald Spa

Lange Saunanacht am 19. Oktober

Lassen Sie sich von uns entführen in den goldenen Herbst und stärken Sie Körper, Geist und Seele für die kalte Jahreszeit. In dieser ganz besonderen Saunanacht zum Motto Wald Spa werden Sie mit kräftigen Herbstaufgüssen und Kräuterdüften aller Art verwöhnt:

- 18 Uhr: Willkommensaufguss: Kräuterpower mit Salbei und nordischer Birke
- 18.30 Uhr: Salz-Honig-Kräuter Peeling mit frischer Minze im Dampfbad
- 19 Uhr: Kristall und Crasheis mit Latschenkiefer beim Forzen-Forest-Aufguss
- 19.30 Uhr: Aufguss mit einer Meditativen Duftreise von der Heublume bis zur frischen Gletscherprise
- 20 Uhr: Hexenkräuter-Aufguss
- 20.30 Uhr: Moorschlammanwendung im Dampfbad
- 21 Uhr: Waldfruchteis-Aufguss
- 22 Uhr: ein besonders heißer Waldbrand-Aufguss
- 23 Uhr: meditativer Abschieds-Klangschalen-Fächer-Aufguss



Rudi Baumann wird mit Gitarre und Gesang den Abend musikalisch abrunden. Im Saunagarten können Sie sich nach einem kühlen Bad im Naturpool am Lagerfeuer wieder aufwärmen und unsere Sauna-Gastronomen Feulners verwöhnen Sie in kulinarischer Hinsicht. Lassen Sie sich

verzaubern von der speziell für diese Saunanacht kreierten Wild- und Kräuterküche, probieren Sie die frisch gemixten Kräutercocktails oder genießen Sie einen wohltuenden Kräutertee.

Die Saunanacht am Freitag, 19. Oktober, endet um 24 Uhr. Es gelten die regulären Eintrittspreise ohne Aufpreis.

KINDERTAGESSTÄTTE REITMEHRING

1, 2, 3 flitzen und den Kürbis schnitzen

Seit einigen Wochen hat der Kindergarten Reitmehring wieder geöffnet. Nach den großen Ferien und dem Sommer folgt bekanntlich die beliebte Herbstzeit und damit auch die Erntezeit. In der Reitmehring Kinder-tagesstätte machte man daraus ein ganz besonderes Ereignis, das am 21. September groß mit einem Kürbisfest gefeiert wurde.

Die Kleinen erleben gegenwärtig, was sich in der Natur zwischen Sommer und Herbst alles ändert - so verfärbt sich das Blätterkleid der Bäume und viele Früchte wie zum Beispiel Kürbisse können geerntet werden. Zusammen mit den Kindern und den kochbegeisterten Mitarbeiterinnen des Kindergartens wurden deshalb schon morgens fleißig frische Kürbisse für eine leckere Suppe geschnitten und gekocht. Am Nachmittag konnten die Kinder diese Kürbissuppe mit frischem Brot zusammen mit ihren Eltern essen.



Aber zuvor gab es noch ein kreatives Highlight für Eltern und Kinder. So bestand für alle draußen im Garten bei Sonnenschein die Möglichkeit, ihren eigens mitgebrachten Kürbis selbst auszuhöhlen und witzige Gesichter hinein zu schnitzen. Auf ausgelegtem Zeitungspapier machten sich Eltern und Kinder begeistert daran, verschiedenste lustige, aber auch schaurig-gruselig „Halloweengesichter“ zu entwerfen. Die Kinder wie auch ihre Eltern waren mit Eifer und Tatendrang dabei, ihren Kürbis kreativ zu gestalten. Zum Abschluss gab es noch ein Foto der tollen Kunstwerke. Jedes war wunderbar individuell schön und alle hatten sichtlich Spaß.

Im Gespräch mit der Kindergartenleiterin Anja Zeller stellte sich heraus: „Wir wollen anlässlich der vielen Eltern, deren Kinder neu in unsere Kita gekommen sind, gleich am Anfang eine Möglichkeit zum Kontakte knüpfen und Kennenlernen schaffen.“ Das Kürbisfest hat sich hierfür angeboten. Und die Resonanz der Eltern hierzu war sehr positiv. „Das ist mal etwas anderes und den Kindern hat es total gefallen, sie waren schon in der Früh so aufgeregt und am Nachmittag begeistert am Schnitzen. Gerne nächstes Jahr wieder.“

Sarah Miebach, Elternbeirat

KINDERTAGESSTÄTTE NÖRDLICHE BURG AU

Apfelfest im Zaubergarten in Reisach

Traditionell zum Apfelfest im Zaubergarten in Reisach durfte auch heuer wieder der Elternbeirat der Kindertagesstätte Burgau Kaffee und Kuchen verkaufen. Der Einsatz vieler Eltern der Kindertagesstätte durch Kuchen-spenden oder im Verkauf erbrachte wieder eine schöne Summe, die den Kindern der Einrichtung gänzlich zu Gute kommt. Somit können wieder gemeinsame Aktionen und Ausflüge sowie größere Anschaffungen für die Einrichtung möglich gemacht werden.



Das Bild zeigt einige kleine Helfer zusammen mit Andrea Ried.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kuchenbäckern, allen Helfern beim Verkauf und der Vorbereitung, besonders aber Andrea und Ludwig Ried.

KINDERTAGESSTÄTTE NÖRDLICHE BURGAU

Ein herbstliches Kennen-Lern-Fest für die ganze Familie

Viele Neuanfänger hat die Kindertagesstätte Nördliche Burgau zu verzeichnen. Nachdem die ersten Kinder sich bereits gut eingewöhnt haben, sollten sich auch die Eltern miteinander bekannt machen. Geradezu einladend für ein herbstliches Fest ist da der große Garten der Kindertagesstätte mit seinen Kastanienbäumen, seinen Eichen und dem großen Walnusbaum.

Viele Familien waren der Einladung gefolgt und der traumhafte Spätsommertag tat das Seinige dazu. Mit Liedern vom Herbst wurde der Nachmittag eröffnet, bevor sich die Familien an diversen Stationen mit Kastanienzielwurf, Kastanienlauf durch einen Parcours und kreativen Angeboten mit herbstlichen Naturmaterialien treffen und beschäftigen konnten. Und auch ein Kasperltheater durfte in der Reihe der Angebote nicht fehlen. Für die Teilnahme an den Spielstationen bekamen die Kinder jeweils ein Los, das sie am Elternbeiratsstand gegen einen Gewinn tauschen konnten. Ein Quiz forderte das Wissen rund um den Herbst und das kulinarische Angebot der Elternschaft lud die Eltern am Buffet zum gemütlichen Ratsch ein.

Mit dem Lösungswort des Quiz „Herbstanfang“ und einem Abschiedslied wurde das Fest beendet. An den fröhlichen Gesichtern der Kinder und den zahlreichen Dankesworten der Eltern konnte das Team der Kindertagesstätte wieder einmal eine gelungene Veranstaltung verbuchen.

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Berufsausbildung in Teilzeit? Das geht!

Chance für Alleinerziehende und junge Familien

Wir leben in einer aufgeklärten Zeit, trotzdem werden junge Mädchen und Frauen nicht immer ganz „geplant“ schwanger. So manches Mal fällt eine Schwangerschaft in die noch nicht fertige Schul- oder Berufsausbildung. Ist das Kind erst einmal da, ist vieles zu organisieren. Eine Berufsausbildung fällt da häufig erst einmal ins Wasser beziehungsweise wird abgebrochen. Was die jungen Mütter/Eltern oft nicht wissen: Seit 2005 gibt es bereits die Möglichkeit, eine Berufsausbildung in Teilzeit zu absolvieren. Diese gesetzliche Regelung gilt für junge Menschen, die sich um Kinder oder pflegebedürftige Angehörige kümmern.

Um diesen „Lichtblick“ für junge Mütter und Betriebe bekannter zu machen, gibt es in der Agentur für Arbeit Rosenheim, Zimmer 294, am Montag, dem 22. Oktober, von 9 bis 12 Uhr einen Informationstag. Informationsmaterial liegt zur Mitnahme bereit. Roswitha Möbus (Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt), Melanie Rössler (Wiedereinstiegsberaterin) und Cornelia Berchtenbreiter (Meine Chance – Sozialdienst katholischer Frauen) freuen sich auf Ihren Besuch. Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, können Sie unter 08031 202-284 persönlich einen Beratungstermin mit der Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Rosenheim, Melanie Rössler, vereinbaren.

Junge MS-Gruppe verbrachte fünf tolle Tage in Bibione

Die Abschlussfahrt der „Jungen MS-Gruppe Wasserburg“ war dieses Jahr ein ganz besonderes Ereignis. Mit zwei Kleinbussen ging es an die Adriaküste nach Bibione, wo die 17 Teilnehmer in einem sehr schönen behindertenfreundlichen Hotel Mitte September ihren Aufenthalt verbrachten.



Im Gegensatz zu den beiden vergangenen Jahren musste diesmal nicht selbst gekocht werden, sondern man ließ sich bei Halbpension mit leckersten italienischen Speisen verwöhnen. Zufällig waren auch Mitglieder der Passauer und Münchner MS-Gruppen vor Ort, mit denen man sich sofort bestens verstand und auch gemeinsames erlebte. So waren die Passauer gleich hilfsbereit, als ein Mitglied der Selbsthilfegruppe sein Ladekabel für den Elektrorollstuhl vergaß. Ebenfalls waren die ehrenamtlichen Mitglieder der Passauer Gruppe dabei behilflich, eine von unseren an Multiple Sklerose Betroffene mit einem speziellen ballonbereiften Rollstuhl ins Meer zu bringen, was natürlich ein Highlight war. Für die vier Rollstuhlfahrer hat das Hotel extra befahrbare Platten zu den Liegestühlen am Meer verlegt, sodass auch sie die angenehme Atmosphäre unmittelbar am Wasser genießen konnten.

Ein Höhepunkt der Reise war eine Bootsfahrt in eine nahe gelegene Lagune, deren Tier- und Pflanzenwelt bei untergehender Sonne ein besonderes Erlebnis war. An einem anderen Tag konnte ein großer Teil der Gruppe eine Radltour mit speziellen Fahrrädern für jeweils vier Personen unternehmen. Die nicht oder nur leicht von der Krankheit Betroffenen mussten dabei das Treten der Fahrzeuge übernehmen. Bei Steigungen forderte dies einen enormen Kraftaufwand.

Die Begeisterung über diese wunderschönen Tage war so groß, dass schon jetzt alle hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder eine Reise nach Italien möglich wird.

TOURISMUSVEREIN WASSERBURG

Ein ganz besonderer Kalender: der erste Wasserburger Familienplaner 2019

Kalender gibt es viele, aber einen Familienplaner – also einen Kalender, in dem man die Termine von allen Familienmitgliedern jeweils in eine Spalte eintragen kann – so einen gab es mit Wasserburger Motiven noch nicht. Und so wurde die Idee geboren, solch einen Kalender aufzulegen. Er sollte etwas Besonderes werden und der Vorstand des Tourismusvereins Wasserburg, kurz TouWas, freut sich sehr, mit Helmut Kiermaier einen Illustrator gefunden zu haben, der die Idee kreativ und mit leichter Feder umgesetzt hat. Jeden Monat im Jahr hat er ein besonderes Ereignis herausgegriffen und in seinem eigenen Stil liebevoll in Szene gesetzt, frei und immer mit dem Schalk im Nacken. Der Taubenmarkt im Februar, das Frühlingsfest, das Nationenfest, der Nachtflohmarkt – jede Zeichnung ist es wert, länger betrachtet zu werden, denn nicht jedes Detail entdeckt man auf den ersten Blick.

In erster Linie ist er natürlich für Familien gedacht, aber auch Singles können den Planer nutzen und die fünf Spalten, statt mit Namen mit Themen besetzen, vielleicht mit Beruf, Privat, Verein, Hobby, Wasserburg?

Denn der Planer ist ja nicht nur für Menschen in und um Wasserburg eine schöne Geschenkidee, sondern auch für Touristen, die ihre ganz persönlichen, wichtigen Daten notieren können, z.B. wann die Musikalischen Samstage, das Kino am Stoa, oder der Klaviersommer stattfinden.

Da die Interessen sehr verschieden sind, wurden nur einige feste Wasserburger Termine im Kalender mitgedruckt. Alle aktuellen Termine sind wie immer in den Heimatnachrichten oder auf www.wasserburg.de zu finden.

Erhältlich ist der Planer für 14,90 Euro in der Gäste-Info im Rathaus, in allen drei Wasserburger Buchhandlungen und beim „Pfeiffer am Rathaus“. Die Auflage ist limitiert.



„Wir wünschen auf jeden Fall viel Freude mit dem Kalender und viele wunderbare, erfolgreiche und geglückte Termine in 2019“ sagen die Vorstandsmitglieder vom TouWas.

Seit 40 Jahren Urlaub in Wasserburg

Der Tourismusverein dankt Petra Papke aus Dortmund

Mit dem neuen Wasserburg-Bildband und einem Original Wasserburger Regenschirm bedankten sich Claudia Rahlf und Andrea Aschauer, im Namen des Tourismusvereins Wasserburg, für diese langjährige Treue. Und sie waren neugierig zu erfahren, was Wasserburg als Urlaubsort für Frau Papke immer wieder so interessant macht.



v.l.n.r. Andrea Aschauer, Diana Stachel, Petra Papke und Claudia Rahlf

Petra Papke war noch ein Kind, als sie vor 40 Jahren zum ersten Mal mit ihren Eltern nach Wasserburg kam. Seither verbringt sie jedes Jahr im Sommer zwei Wochen in Wasserburg. Letztes Jahr war sie sogar zweimal mit ihrer Nichte Diana hier, denn beide wollten unbedingt auch einmal den Wasserburger Christkindmarkt erleben.

„Es ist wie nach Hause kommen“ erklärt Frau Papke und zählt auf, was sie alles an Wasserburg liebt. Das sei eigentlich alles, aber besonders: die vielen kleinen Geschäfte, die Eisdielen am Marienplatz, das Café in der Hofstatt mit den großen Gebäckstücken, der Bücherflohmarkt am Samstag, die freundlichen Menschen und dass man hier alles zu Fuß machen kann.

„Die Menschen, die hier leben, wissen gar nicht, was sie an ihrer Stadt haben“ sagt sie ein wenig kopfschüttelnd. In ihrer Heimatstadt sei alles viel beschwerlicher „und so gut beraten wie hier in den Fachgeschäften, wird man dort auch nicht“.

Die Zuhörerinnen staunten nicht schlecht, als Frau Papke erzählt, dass sie jeden Morgen die Stiege bei der Jakobskirche zur Burg hinaufgeht und von „ihrem Balkon“ den Ausblick auf die Stadt genießt. Trotz ihrer Gehbehinderung könne sie jede Treppe gehen, wenn es einen Handlauf gibt, an dem sie sich festhalten kann, verrät sie. So hat sie, zusammen mit ihrer Nichte, auch schon fast alle Stadtführungen mitgemacht. Auf ihrem Programm stehen noch die Innenhofführung, die Rauhnahtführung sowie die Walpurgisnachtführung am 30. April. Diese soll im nächsten Jahr drankommen, wenn es mit der Urlaubsplanung in dieser Zeit klappt.

Termine vom 13. bis 28. Oktober

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 13.10.18

- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Fortbildung**
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg
- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**
BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung:
Tel. 08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de
- 10:30 Uhr **Musikalischer Samstag: Max Hurricane & the eSKAlators**
- 15:00 Uhr **PZ St. Jakob: Ü-60 Treff**
Pfarrzentrum St. Jakob
- 20:00 Uhr **Georgisches Kammerorchester Ingolstadt**
Historischer Rathaussaal

Sonntag 14.10.18

- Ministrantentag des Dekanats Wasserburg**
St. Michael in Attel
DAV: Fleischbank - Hölzstalljoch - Grasbergjoch, Karwendel
Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de
- 08:00 Uhr **Weggang zur Dekanatswallfahrt**
Abmarsch an der Inn-Staustufe

Montag 15.10.18

- NaturFreunde: Kirchweihmontag in Kreut**
Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de
- 10:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
Bürgerbahnhof
- 14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
Treffpunkt vor Rathaus
- 14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**
Bürgerbahnhof
- 16:00 Uhr **Interkulturelle Beratung**
Bürgerbahnhof. Mit Frau Akin von der AWO
- 17:00 Uhr **Geburtsvorbereitung**
RoMed Klinik, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
- 18:00 Uhr **Rosenkranzgebet in der Friedhofskapelle**
Altstadtfriedhof
- 19:30 Uhr **SkF: Trennung - Scheidung, Workshop Familienrecht**
Caritas-Zentrum
- 19:30 Uhr **Rückbildung**
RoMed Klinik, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dienstag 16.10.18

- 10:00 Uhr **Öffnung der Wasserburger Tafel**
Brunhuberstraße 24. Geöffnet dienstags von 10 bis 12 Uhr
- 10:00 Uhr **Harmonische Babymassage**
RoMed Klinik, Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
- 13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 FB-Büro am Marienplatz 23, Infos: 08071 5978572

Mittwoch 17.10.18

09:30 Uhr **Stillsprechstunde beim SkF**
 Caritas-Zentrum. Bis 11.30 Uhr. Anmeldung erforderlich: Tel. 08031 31412

10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 Bürgerbahnhof

15:00 Uhr **Treffpunkt für besondere Familien**
 Bürgerbahnhof

19:00 Uhr **Amnesty International - Gruppe Wasserburg**
 Evangelisches Gemeindehaus

19:30 Uhr **Bund Naturschutz: Geier der Alpen - die geglückten Wiedereinbürgerung**
 Hotel-Gasthof Paulaner Stuben. Vortrag mit Richard Straub vom LBV

Donnerstag 18.10.18

08:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
 Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins**
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**
 Bürgerbahnhof

12:30 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
 Hofstatt

13:30 Uhr **AWO-Seniorennachmittag, Halbtagesausflug**

16:00 Uhr **Blutspendetermin**
 Grundschule Am Gries

17:00 Uhr **Sitzung des Werkausschusses**
 Stadtwerke Wasserburg - Besprechungsraum im Wasserwerkgebäude. Tagesordnung: www.wasserburg.de

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
 Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

20:00 Uhr **Jazz in der Schranne - Reiserer & Friends**
 Café Die Schranne

Freitag 19.10.18

08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
 Treffpunkt vor Rathaus

17:00 Uhr **Keine Ahnung von Tuten und Blasen - Sprichwörter-Stadtrundgang**
 Anmeldung: Gäste-Information, Tel. 08071 105-22

19:30 Uhr **Mord & Totschlag - Führung**
 Treffpunkt Hotel Fletzinger. Anmeldung: Tel. 08071 4107

20:00 Uhr **Eissidissi in Roßhart**
 Mehrzweckhalle Attel

Samstag 20.10.18

DAV: Tourenleitertour: Grenzwanderung im Bayerischen Wald (bis 21.10.)
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

NaturFreunde: Abpaddeln und Absurfen am Simsee
 Infos zu Tour & Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

09:00 Uhr **Erste Hilfe am Kind**
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Info/Anmeldung: Tel. 08071 95566, www.johanniter.de/wasserburg

10:30 Uhr **Musikalischer Samstag: Interplay**

16:30 Uhr **Türmerführung**
 Anmeldung: Gäste-Information, Tel. 08071 105-22

19:00 Uhr **Herbstversammlung OGV Roßhart-Attel-Ramerberg**
 Bräuhaus Attel. Kulinarischer Abend

20:00 Uhr **Gospel Night - The Heaven Singers & Band**
 Historischer Rathaussaal

20:00 Uhr **Eissidissi in Roßhart**
 Mehrzweckhalle Attel

Sonntag 21.10.18

19:00 Uhr **Eissidissi in Roßhart**
 Mehrzweckhalle Attel

20:00 Uhr **Gospel Night - The Heaven Singers & Band**
 Historischer Rathaussaal

Montag 22.10.18

10:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
 Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag**
 BRK-Haus an der Krankenhausstraße

14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
 Treffpunkt vor Rathaus

14:00 Uhr **Alt und Jung gemeinsam aktiv**
 Mehrgenerationenhaus

14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**
 Bürgerbahnhof

16:00 Uhr **Interkulturelle Beratung**
 Bürgerbahnhof. Mit Frau Akin von der AWO

Dienstag 23.10.18

10:00 Uhr **Öffnung der Wasserburger Tafel**
 Brunhuberstraße 24. Geöffnet dienstags von 10 bis 12 Uhr

13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
 Bürgerbahnhof

14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

20:00 Uhr **Schottland: „Wilde Küsten und Inseln“**
 Hotel-Gasthof Paulaner Stuben. Kostenloser Bildervortrag von Sebastian Grundl (Freiham), LIVE Wasserburg

Mittwoch 24.10.18

NaturFreunde: Bergwanderung zum Farrenpoint
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.naturfreunde-wasserburg.de

10:30 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 Bürgerbahnhof

19:30 Uhr **Obst- und Gartenbauverein Wasserburg feiert 120-jähriges**
 Hotel-Gasthof Paulaner Stuben

Donnerstag 25.10.18

08:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**
 Bürgerbahnhof

08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins**
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**
 FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572

09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**
 Bürgerbahnhof

12:30 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**
 Hofstatt

18:00 Uhr **Sitzung des Stadtrats**
 Rathaus. Tagesordnung: www.wasserburg.de

19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
 Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207, willi-aa-wasserburg@gmx.de

Freitag 26.10.18

Bürgersprechstunde der Wasserburger Energieberater
 Rathaus

08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**
 Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

14:00 Uhr **Offene Stadtführung**
 Treffpunkt vor Rathaus

17:30 Uhr **Kolpingsfamilie: Kegeln**
 Sportheim Edling. Jeden letzten Freitag im Monat

20:00 Uhr **Christine Eixenberger: Fingerspitzenlösung**
 Landwirtschaft Staudham

20:00 Uhr **Eissidissi in Roßhart**
 Mehrzweckhalle Attel

HAST DU

AUCH ZU WENIG

Platz?

LAGERRAUM. VERMIETUNG ab 1 m³ bis zu 500 m²

- Einlagern von Hausrat & Möbeln
- Einlagerservice für Gewerbe & Steuerberater & Rechtsanwälte für Akten, Hausrat und mehr
- Ziehen Sie um? Einlagern von Hausrat, Möbeln & mehr
- Einlagern von Winter- & Sommersportsachen
- Lagerräume für Behörden, Museen
- Stellplätze für Autos & Motorräder

Wir vermieten die Lagerräume in den verschiedensten Größen:

ab 1 m³, 2 m², 3 m², 4 m², 5 m², 6 m², 7 m², 8 m², 9 m², 10 m², 11 m², 12 m² ... bis zu 500 m²

Deine Lagerbox GmbH

🏠 Ziegeleistraße 7 - 83549 Eiselfing

☎ 08071.903383

✉ info@deinelagerbox.de

📱 #deinelagerbox

🌐 www.deinelagerbox.de

 **deine**
lagerbox[®]
self storage

LAGERRAUM. VERMIETUNG

Samstag 27.10.18**DAV: Hoagarten auf der Wasserburger Hütte**

Infos zu Tour / Anmeldung: www.alpenverein-wasserburg.de

09:00 Uhr Erste Hilfe Ausbildung

BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, www.brk-rosenheim.de

10:30 Uhr Musikalischer Samstag: Trio Lecko Mio

20:00 Uhr Espen Nowacki's MUSICAL MOMENTS
Badria-Halle

20:00 Uhr Eissidissi in Roßhart

Mehrzweckhalle Attel

20:00 Uhr DAS DSCHUNGELBUCH - PREMIERE

Theater Wasserburg

Sonntag 28.10.18**19:00 Uhr Eissidissi in Roßhart**

Mehrzweckhalle Attel

19:00 Uhr DAS DSCHUNGELBUCH

Theater Wasserburg

MUSEUM WASSERBURG

Ludwig Weninger Wasserburger Maler der Vergangenheit

Sonderausstellung vom 17. Oktober bis 6. Januar



Nach einer längeren Pause greift das Museum Wasserburg die Reihe „Wasserburger Maler der Vergangenheit“ wieder auf: in der kommenden Sonderausstellung wird der Künstler Ludwig Weninger vorgestellt.

Ludwig Weninger, 1904 in Gunzenhausen geboren, war ein deutscher Maler der Neuen Sachlichkeit.

Er zog erst als junger Mann in den 1930er Jahren nach Wasserburg, ließ sich aber sofort von der Schönheit der Stadt und der Umgebung in den Bann ziehen. Der Kunstmaler fertigte zahlreiche Skizzen der Stadt, der Landschaft und der Umgebung an, die er anschließend in Öl umsetzte. Seine Werke, zu denen auch ausdrucksstarke Porträts, faszinierende Stillleben und anmutige Akte gehören, zeigen expressionistischen Ausdruckswillen mit neusachlicher Formenvereinfachung. Der große Ruhm blieb Ludwig Weninger allerdings verwehrt, da seine Kunst in der NS-Zeit verboten war und er den Krieg nicht überlebte.

Das Museum Wasserburg zeigt in der Sonderausstellung eine Auswahl seiner Werke, die bis zu einem zufälligen Dachbodenfund als zerstört galten.

Im Rahmen der Ausstellung werden Führungen zum Leben und Werk des Ludwig Weninger angeboten.

Ausstellungsführungen

Ludwig Weninger – (k)ein vergessener Maler in Wasserburg?

Neue Sachlichkeit, Expressionismus und Kubismus, diese Stile prägten die

Kunst des Ludwig Weninger. Anhand zahlreicher Porträts, Aktskizzen, Bleistiftstudien und Wasserburger Stadtansichten kann die künstlerische Entwicklung des Künstlers nachvollzogen werden. Im Rahmen der abwechslungsreichen Führung werden diese Sachverhalte thematisiert und die unterschiedlichen Bilder vorgestellt.

Führungen am 21. Oktober und am 9. Dezember um 14.30 Uhr.

Ludwig Weninger aus Sicht seines „Pressesprechers“

Seit Jochen Müller ein Bild des begabten Künstlers Ludwig Weninger erstanden hat, lässt ihn dessen Geschichte nicht mehr los. Seit vielen Jahren befasst sich der Journalist intensiv mit dem Künstler, besucht Archive, wertet persönliche Briefe aus und fährt auf dessen Spuren durch ganz Europa. In einer spannenden Führung wird der aktuelle Forschungsstand vorgestellt und die ausgestellten Werke in diesem Kontext eingeordnet.

Führungen am 18. November und am 6. Januar um 14.30 Uhr



Selbstporträt Ludwig Weninger

Wasserburg beginnt ein eigenes Repair Café



Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Oder mit einem Fahrrad, bei dem das Rad schleift? Oder mit einem Pullover mit Mottenlöchern? Wegwerfen? Denkste! Das Mehrgenerationenhaus und die AWO Wasserburg organisieren das erste Repair Café in Wasserburg.



Im Mehrgenerationenhaus am Willi-Ernst-Ring 27 dreht sich am **Samstag, 20. Oktober**, alles ums Reparieren. Zwischen 14 und 18 Uhr stehen verschiedene ehrenamtliche Reparateure zur Verfügung, um kostenlos bei allen möglichen Reparaturen zu helfen. Zudem sind verschiedene

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich




Attler Markt

Herbst-Zauber in prächtigen Farben

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00, Montag Ruhetag
www.attler-markt.de

Attel an der B15
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 102-129



Fassaden • Türen • Fenster
Balkone • Treppen • Geländer
Stahlhallen • Stahlbühnen
Lichtdächer • Wintergärten
Brandschutz • Sicherheit

Wir sind ein vielseitiger, familiengeführter Metallbaubetrieb mit über 80-jähriger Erfahrung in der Ausbildung, dessen Produktpalette vom Schlüssel über Fassadenbau bis hin zur Stahlhalle reicht.

Wir stellen ein zum **Lehrjahrsbeginn 2019:**
Auszubildende/n als Metallbauer/in
(Fachrichtung Konstruktionstechnik)

Für ernsthaft interessierte Mädchen und Buben bieten wir gerne **eine Schnupperlehre bzw. ein Praktikum** (auch i. d. Ferien) an.

Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH, Alkorstraße 1,
83512 Wasserburg am Inn // www.hutterer.ws

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844




Erreichbar unter
08071 / 596 80

Gerne sorgen wir für Sie vor

Absicherung der eigenen Wünsche und Entlastung der Angehörigen durch eine verbindlich geregelte Vorsorge – vereinbaren Sie gleich einen Termin.



Wasserburg: Ledererzeile 43 | www.trauerhilfe-denk.de

Nachhilfe
Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

GOLDANKAUF in Wasserburg
Firma Hinterberger
Inh. Claudia Mairhofer • Marienplatz 23

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 JAHRE GOLDANKAUF
Bitte Ausweis mitbringen!



Schlosser GmbH

Kleinkläranlagen ■ Kies ■ Transporte
Bagger ■ Abbruch ■ Pflasterarbeiten

Schambach 13 • 83547 Babensham
Tel 08071 - 3504 • www.franz-schlosser.com



Ludwig Ried

Zaubergarten

Baumschule
Garten- und Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8
83512 Wasserburg am Inn
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
Fax 0 80 71 - 9 22 76 71
info@zaubergarten-ried.de
www.zaubergarten-ried.de

Allerheiligengestecke • Pflanzschalen • Grabbeepflanzung

Bäume Sträucher Hecken Floristik

Werkzeuge und Materialien vorhanden. Besucher des Repair Cafés bringen ihre kaputten oder funktionsuntüchtigen Gegenstände von Zuhause mit. Toaster, Lampen, Föhne, Kleidung, Fahrräder, Spielzeug, Geschirr... alles, was nicht mehr funktioniert, kaputt oder beschädigt ist, kann mitgebracht werden. Und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass die Reparatur gelingt! Die Fachleute im Repair Café wissen sich fast immer eine Lösung.

Indem sie Werbung fürs Reparieren machen, möchten die Arbeiterwohlfahrt Wasserburg und das Mehrgenerationenhaus zur Reduzierung des Müllbergs beitragen. Das ist sehr notwendig, findet Anne von Löwenfeld (AWO). „In Deutschland werfen wir unfassbar viel weg. Auch Gegenstände, denen fast nichts fehlt und die nach einer einfachen Reparatur wieder ordentlich zu gebrauchen wären. Leider steckt das Reparieren vielen Menschen nicht mehr im System. Mit dem Repair Café wollen wir das ändern.“

Das Repair Café ist auch dazu gedacht, Menschen in der Nachbarschaft auf neue Art und Weise wieder miteinander in Kontakt zu bringen. So dass sie entdecken, wie viel Wissen und praktische Fähigkeiten eigentlich vorhanden sind. Maria Hessdörfer (Mehrgenerationenhaus): „Wenn man gemeinsam mit einem bis dahin unbekanntem Nachbarn ein Fahrrad, einen CD-Spieler oder eine Hose repariert hat, sieht man diese Person doch mit anderen Augen, wenn man ihr das nächste Mal auf der Straße begegnet. Zusammen etwas reparieren, kann zu ganz tollen Kontakten in der Nachbarschaft führen. Aber wir wollen mit dem Repair Café vor allem zeigen, dass Reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist.“

Das Konzept Repair Café ist 2009 in Amsterdam entstanden. Es ist eine Initiative von Martine Postma, damals Journalistin und Publizistin. Sie gründete 2010 die Stiftung „Stichting Repair Café“ (siehe Repaircafe.org). Diese Stiftung unterstützt örtliche Gruppen weltweit, die ihr eigenes Repair Café beginnen wollen. Sie unterstützt ebenfalls das Repair Café in Wasserburg.

Das Mehrgenerationenhaus und die Arbeiterwohlfahrt Wasserburg wollen nach dem 20. Oktober regelmäßig einmal im Monat das Repair Café organisieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Maria Hessdörfer, Mehrgenerationenhaus Wasserburg, Telefon 0170 37111771. Besuchen Sie auch unsere Webseite www.mehrgenerationenhaus-wasserburg.de.

WASSERBURGER RATHAUSKONZERTE

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt

Samstag, 13. Oktober, 20 Uhr - Historischer Rathaussaal

Am Samstag, 13. Oktober, um 20 Uhr ist erneut das Georgische Kammerorchester im Rathaussaal zu Gast. Das für seinen wunderbaren homogenen Streicherklang bekannte Ensemble wartet diesmal mit einem Streichsextett von Richard Strauss auf, den Rokoko-Variationen für Violoncello und Streichorchester und „Souvenir de Florence“ von Peter I. Tschaikowsky sowie Ernest Blochs „From Jewish Life“ für Violoncello, Harfe und Streichorchester. Dirigent und gleichzeitig Solist ist der international bekannte Cellist Daniel Müller-Schott.

Restkarten gibt es an der Abendkasse.

THEATER WASSERBURG

Spielzeit 18/19 Eröffnung mit dem Dschungelbuch

Die Spielzeit 2018/2019 am Theater Wasserburg unter dem Motto „Ach ... Welt!“ wird mit dem „**Dschungelbuch**“ eröffnet. Premiere ist am Samstag, 27. Oktober, um 20 Uhr. Auf Basis von Rudyard Kiplings Klassiker hat Frank Piotraschke eine eigene Textfassung erstellt. Der Dschungel und seine vielen Gesichter prallen auf Mowgli, der dachte, er hätte seinen Platz im Getümmel der Welt längst gefunden gehabt und das Prinzip von „Fressen und Gefressen werden“ und so einige andere Gesetzmäßigkeiten bereits verstanden...

Regie: Uwe Bertram und Frank Piotraschke. Musikalische Leitung: Wolfgang Roth. Weitere Spieltermine: 28. Oktober, 8., 10., 11. November, 1., 2.,

20., 21., 22., 28., 29., 30. Dezember sowie 11., 12., 13. Januar und 1., 2., 3. Februar. Die Vorstellungen beginnen donnerstags, freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.



Nochmal auf dem Spielplan: „Die 13 1/2 Leben des Käpt'n Blaubär“ (14., 16. und 31. Dezember). Foto: Christian Flamm

Die jährliche Lesereihe unter der Leitung von Nik Mayr wird in dieser Spielzeit unter dem Motto „**Ach ... ein Wort**“ fortgesetzt. Ab 13. Dezember lesen Schauspieler aus dem Ensemble monatlich an einem Donnerstag um 20 Uhr aus Texten, die sich ausgehend vom Wort „Ach“ mit Worten beschäftigen, die die Zuhörer zum Fragen, Forschen und Suchen einladen.

Zu den weiteren neuen Produktionen, die sich in dieser Spielzeit in den Zwischenräumen des „Achs“ ansiedeln und also irgendwo zwischen Erkenntnis, Überraschung, Seufzen, Sarkasmus, Erschütterung, Enttäuschung und Erstaunen liegen, zählen „**Das Bildnis des Dorian Gray**“ (ab 7. Dezember) und „**Peer Gynt**“ (18. Januar). Im März gesellt sich noch Bertolt Brecht mit „**Leben des Galilei**“ dazu. Für Kinder gibt es im Frühjahr 2019 Martin Baltscheits „**Besuch aus Tralien**“. Wiederaufnahmen, die sich ins globale oder individuelle Ächzen über die Welt einfügen, sind: „**Der Kirschgarten**“ von Anton Tschechow (ab 17. November), „**Die 13 1/2 Leben des Käpt'n Blaubär**“ von Walter Moers (ab 14. Dezember) und „**Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**“ von Michael Ende (ab 23. Dezember). Vorstellungen für Kindergarten- und Schulgruppen unter der Woche können über den Leiter des Kinder- und Jugendtheaters, Frank Piotraschke, piotraschke@theaterwasserburg.de, angefragt werden.

Mehr Informationen sowie Karten gibt es über www.theaterwasserburg.de. Karten im Vorverkauf sind in Wasserburg in der Gäste-Information, im Innkaufhaus und bei Versandprofi Gartner erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

THEATER HERWEGH

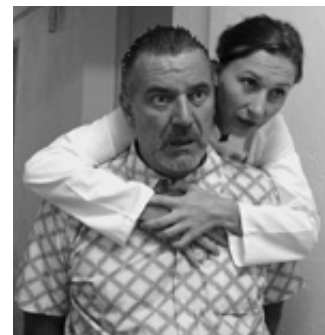
OHN.macht

Thriller

Buch/Regie: Jörg Herwegh. Es spielen Eva-Maria Piringer und Steps Lossin

Rosenheim, Innstraße 30

Das 80-minütige Psycho-Duell zwischen der Kidnapperin und ihren an einen Stuhl gefesselten Gefangenen zieht die Zuschauer in seinen Bann. Der Wasserburger Steps Lossin - bislang nur in komischen Rollen zu sehen - überzeugt als arroganter Womanizer Gabriel, der süchtig einmalige Sex-Abenteuer über Blind Dates sucht. Die nur auf den ersten Blick zerbrechlich wirkende Münchner Schauspielerin Eva-Maria Piringer entwickelt sich zur eiskalten Rächlerin. Das Ambiente der kühlen ehemaligen Verkaufsläden unterstreichen die Wirkung des Thrillers.



Nach der erfolgreichen Premiere am 4. Oktober zeigt das Wasserburger Theater bis zum 28. Oktober den Psychothriller in Rosenheim.



SONDERMODELLE Mazda Signature

MAZDA2 SIGNATURE MEHRAUSSTATTUNG

- Dach in schwarzer Kontrastlackierung
- Spurhalteassistent, Audioanlage
- Abgedunkelte Scheiben hinten
- 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, Anthrazit

Monatlich leasen ab € **99¹⁾**

Preisvorteil € **3.700⁴⁾**

MAZDA3 SIGNATURE MEHRAUSSTATTUNG

- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen „Bright Dark“
- Rückfahrkamera, City-Notbremsassistent
- Verkehrszeichenerkennung, Stop-Start
- Head-up Display, Audioanlage,,
- Log-in: Schlüsselloses Zugangssystem
- Mazda SD-Navigationssystem,

Monatlich leasen ab € **153²⁾**

Preisvorteil € **4.900⁴⁾**

MAZDA CX-3 SIGNATURE MEHRAUSSTATTUNG (AUSZUG)

- Sitzheizung vorne, City-Notbremsassistent
- Einparkhilfe hinten, Stop-Start-System
- Licht- und Regensensor
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen
- Digitalradio-Tuner (DAB)
- Mazda SD-Navigationssystem

Monatlich leasen ab € **156³⁾**

Preisvorteil € **4.500⁴⁾**

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,2 - 4,9 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 141 - 111 g/km.

	1) Mazda2	2) Mazda3	3) Mazda CX-3
Nettodarlehensbetrag €	15.390,00	21.270,00	18.780,00
Leasing-Sonderzahlung €	2.990,00	3.990,00	2.990,00
Monatliche Leasingrate €	99	153	156
Vertragslaufzeit gesamt	48	48	48
Laufleistung p.a. km	10.000	10.000	10.000
Gesamtbetrag €	13.680,00	23.242,96	20.526,32
Effektiver Jahreszins %	3,44	3,44	3,44
Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39	3,39	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Privat-Leasing-Angebote der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen Mazda2 SIGNATURE+ SKYACTIV-G 75, einen Mazda3 5-Türer SIGNATURE SKYACTIV-G 120 bzw. einen Mazda CX-3 SIGNATURE SKYACTIV-G 121. Bonität vorausgesetzt. Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 790 Überführungskosten.

4) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten bei Ihrem nächsten Einkauf!

SEIT 40 JAHREN IN WASSERBURG
IHR STARKER MAZDA-PARTNER FÜR DIE REGION

4x in Ihrer Nähe **AUTOHAUS GRUBER OHG**

www.autowelt-gruber.de

83512 Wasserburg
 Burgau/Nord
 Anton-Woger-Straße 9
 Tel. 080 71/93200

84478 Waldkraiburg
 Neutraublinger Straße 2
 Tel. 086 38 / 4240

83278 Traunstein
 Gewerbepark Kaserne 10
 Tel. 08 61 / 1 66 09 66

Service-Partner
 83559 Mittergars
 Dorfstraße 33
 Tel. 080 73 / 437

Zeitungsaussträger gesucht

Wir suchen zuverlässige Austräger (Schüler/Rentner) für die Wasserburger Heimatnachrichten im Stadtgebiet.

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Email: info@weigand-druck.de · Telefon 0 80 71/ 39 04



Miss Poirot und Die Leiche ohne Kopf

Der Wasserburg-Krimi hat am 2. Dezember Premiere

Theatersaal Landwirtschaft Staudham

Hat Gymnasiallehrer Schmaidinger, Vorsitzender des Heimatvereins, im alten Malzkeller des Hotels „Zum Goldenen Roß“, in altherwürdigen Zeiten mit Brauerei, Hinweise für den ungeklärten Mord an dem bekannten Künstler Schafgerber gefunden?

Extra-Schmankerl für besondere Weihnachtsfeiern oder Einladungen oder als Weihnachtsgeschenk: Das Vier-Gänge-Krimi-Menü 1,5 Stunden vor Veranstaltungsbeginn in der Gastronomie im Erdgeschoss. Für Menü Gäste werden oben im Theatersaal exklusiv Stühle reserviert.

Wasserburger Lokalnachrichten, 18.05.2018: Günther Schmaidinger (Heinz Warnemann) präsentiert den Jubiläums-Seidel zur Wasserburger „Bier-Ausstellung“



Weitere Informationen bei Herrn Herwegh unter 0174 9796191 oder info@herwegh.info erhältlich.

FÖRDERVEREIN WASSERBURGER ELTERNNETZ

„Sternschnuppe“ Winterlieder -Familien-Adventskonzert

Still-verschmitzt und unverkitscht - am 1. Dezember um 17 Uhr im Rathaussaal

Der nächste Winter kommt bestimmt und mit ihm auch Margit Sarholz und Werner Maier. Bei Eltern und Kindern gleichermaßen beliebt, singen die beiden als „Sternschnuppe“ ihr Winterlieder-Konzert im Wasserburger Rathaussaal. Im Rahmen des Christkindlmarktes veranstaltet der Förderverein Wasserburger Elternnetz dieses Benefizkonzert zu Gunsten der Elternberatungsstelle von Erika Pohl. Der Erlös kommt Wasserburger Familien zugute.



Mit einer flockig-lockeren Mischung aus still-verschmitzten Liedern und schmunzel-leichten Geschichten verzaubern sie Eltern wie Kinder und nehmen sie mit auf eine Sternschnuppe Phantasie-Reise auf dem fliegenden Kanapee bis zu Eski-Mo und Eski-Frau und weiter zum Eisbären, der nicht frieren kann. Und nach dem gemeinsamen Schlittenfahren und Schneemann-Bauen riecht es dann auf einmal nach Omas Bratäpfeln, nach Vanille, Zimt und Nelken und schon ein kleines bisschen nach Weihnachten.

Humorvoll und stimmungsvoll, ein Konzert wie eine Insel im vorweihnachtlichen Trubel.

Karten gibt es beim Ticketservice der Sparkasse Wasserburg zum Preis von 10 Euro für Kinder und 12 Euro für Erwachsene + VVK-Gebühr in jeder Geschäftsstelle, telefonisch unter 08071 101129 oder jederzeit online auf ticketservice.sparkasse-wasserburg.de.

Espen Nowacki's Musical Moments

Die witzig-charmante Musical-Show mit Highlights aus über 20 Musicals

Samstag, 27. Oktober, 20 Uhr - Badria-Halle

Espen Nowackis MUSICAL MOMENTS ist ein Bühnenprogramm im Galaformat der Extraklasse. Mit Charme und hinreißendem Witz verbinden sich leidenschaftliche Balladen, Solo- und Duett-Darbietungen, großartige Ensemble Szenen, Rock, Ballett und Comedy mit viel Esprit.

MUSICAL MOMENTS ist eine Kreation aus über 20 der erfolgreichsten Musicals unserer Zeit. Anspruchsvolle Titel aus den Weltmusicals wie EVITA, CATS, ELISABETH, Superhits von ABBA, Rockstimmung bei den legendären BLUES BROTHERS, schaurige Atmosphäre mit dem PHANTOM DER OPER und dem TANZ DER VAMPIRE - und ein grandioses WE WILL ROCK YOU fehlt natürlich auch nicht. Das ist nur ein kleiner Auszug des hochklassigen Bühnenprogramms, das sich quer durch die Gefühlswelt singt, spielt und tanzt.



Ein Augenschmeichler sind die opulenten und kreativen Kostüme, ein Ohrenschaus die facettenreichen Titel, Gänsehaut die Atmosphäre auf der Bühne: mal zutiefst romantisch, dann wieder schaurig-düster, erotisch-frivol und sogleich wieder unglaublich komisch und schräg. Mit acht temperamentvollen Tänzern und Musical-Profis, die mit Leidenschaft und Freude ihre jahrelange Bühnenerfahrung ausleben. Ausgefeilte Choreografen und ein atemberaubendes Bühnenbild, das so wandelbar ist wie jeder einzelne Musical-Charakter. Projizierte Landschaften oder Räume, die mal wie Traumsequenzen, dann wieder märchenhaft oder auch ganz real erscheinen. Die Bühne in magisches Licht getaucht... das ist der Stoff aus dem die Träume sind, hier fließt die ganze Vielfalt zusammen zu einem Ganzen und ist am Ende ein fantastisches Unterhaltungserlebnis.

Die Profi-Entertainer lieben das humorige Zusammenbringen von Publikum und Bühne. Sie führen mit Selbstironie und witzig-frivolem Schmiss durch den Abend. Da kommt auch bei weniger hartgesottene Musical-Fans allerbeste Laune auf. Der immer wieder aufblitzende Humor und Flirt mit dem Publikum während und zwischen den Darbietungen lassen die Gäste und Darsteller für ein paar Stunden zu einer großen Familie werden. Unmöglich sich dieser Stimmung zu entziehen. Erstaunt fragen Zuschauer nach drei Stunden Glanzleistungen: „Wie, schon vorbei?“

Konzipiert und stetig weiterentwickelt wurde der Bühnenerfolg MUSICAL MOMENTS von Espen Nowacki, der aus Oslo stammt. Nach seinem Diplom als Musical-Darsteller an der renommierten Guilford School of Acting in England spielte Espen Nowacki unzählige Hauptrollen an den großen Bühnen Europas. Er tanzte u.a. mit den Vampiren in Stuttgart, spielte bei Jesus Christ Superstar am Opernhaus Graz und war in Füßen als Ludwig erfolgreich. Seit 2005 produziert er seine eigenen Konzert- und Kulturveranstaltungen und arbeitet als Künstlerischer Leiter für die verschiedensten Produktionen. Neben seiner erfolgreichen Show AB IN DEN SÜDEN ist und bleibt MUSICAL MOMENTS das Herzstück seiner Arbeit.

MUSICAL MOMENTS hat einen echten künstlerischen Anspruch und ist doch federleicht im Erleben und Genießen. Also, nicht verpassen.

DER ABSOLUTE PREISHAMMER

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten



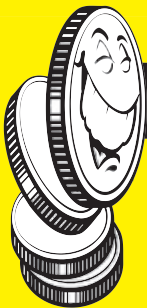
SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit
Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...

NEU:

- Eröffnung **WEIHNACHTSABTEILUNG** am Samstag, 13. Oktober
- Viele **NEUE POSTEN** eingetroffen!
- **BEZAHLUNG MIT D-MARK** möglich (auch alte Scheine/ Münzen/ Sondermünzen werden angenommen)



Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

GESCHENKGUTSCHEINE vom Hammermarkt - immer eine gute Idee!

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr und Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten. Verkauf nur solange Vorrat reicht.

AUFGRUND GROSSEN ERFOLGS VERLÄNGERT!



3.000 €

**BARAUSZAHLUNG MÖGLICH
ABWRACKPRÄMIE¹**
NUR AUF NISSAN QASHQAI JUNGWAGEN

**55 SOFORT VERFÜGBARE
NISSAN QASHQAI JUNGWAGEN**

NISSAN QASHQAI ACENTA

1.2 DIG-T 85 kW (115 PS), Silver

EZ: 04/17, 30.000 km, Allwetter-Reifen, Digitalradio, Sitzheizung, Navi, Klimaautomatik, Einparkhilfe, Radio/CD, Bluetooth®, uvm.

Ehemaliger Neupreis:	26.490 €
Angebotspreis:	18.890 €
Abwrackprämie ¹ :	- 3.000 €

Zuzahlung: 15.890 €

LEASINGANGEBOT:

Monatl. Rate: 189 €²

**OHNE ANZAHLUNG
+3.000 € BARAUSZAHLUNG**



OPTIONAL GARANTIEANGEBOT:

GARANTIEVERLÄNGERUNG AUF

**5 JAHRE
GARANTIE³**
nur 222 €

OPTIONAL VERSICHERUNGSANGEBOT:

60 € MONATLICH
INKL. VOLLKASKO!⁴

Gesamtverbrauch in l/100 km, innerorts 6,6; außerorts 5,1; kombiniert 5,6; CO₂-Emission, kombiniert: 129 g/km (Messverfahren gemäß EU-Norm). Effizienzklasse C. Abb. zeigt Sonderausstattung.
¹Wir zahlen für Ihren Gebrauchtwagen 3.000,- € bei Kauf eines gekennzeichneten NISSAN Qashqai Jungwagen zum Angebotspreis von 18.890€. Der Kaufvertrag muss bis 31.10.2018 geschlossen werden. Die Zulassung des NISSAN QASHQAI Acenta Aktionsfahrzeuges muss bis 31.12.2018 erfolgen. Das Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Fahrzeuges zugelassen gewesen sein. Die Abwrackprämie kann auch bar ausgezahlt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. ²Leasing über Santander Consumer Bank, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, Q+ € Leasingsonderzahlung, Laufzeit: 60 Monate, Gesamtaufleistung: 10.000 km p.a., über Bayerische Versicherungsgruppe, gültig für Fahrer ab 18 Jahre, Laufzeit der Versicherung: 2 Jahre ab Zulassung, Vollkasko 1000,- €, Teilkasko 500,- € Selbstbeteiligung, wird auf Wunsch zusätzlich zur Finanzierung abgeschlossen. ³5 Jahre Garantie ab Erstzulassung für einmalig 222 € inkl. MwSt. ⁴Über Bayerische Versicherungsgruppe, gültig für Fahrer ab 18 Jahre, Laufzeit der Versicherung: 2 Jahre ab Zulassung, Vollkasko 1000,- €, Teilkasko 500,- € Selbstbeteiligung, wird auf Wunsch zusätzlich zur Finanzierung abgeschlossen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf Stand: 02.10.2018.

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH

Eiselfinger Str. 4 • 83512 Wasserburg am Inn • Tel.: 08071/91 97-0 • www.zum-huber.de

Huber GebrauchtwagenPark GmbH

Alkorstraße 2 • 83512 Wasserburg am Inn • Tel.: 08071/92 26 29-0 • www.zum-huber.de/gwp

**50
JAHRE**
★
AUTOHAUS
HUBER

Kartenverkauf (25 bis 50 Euro):

- Telefonisch: 08361 986111
- www.inn-salzach-ticket.de
- www.reservix.de
- TUI TravelStar Reisebüro am Marienplatz, Tel. 08071 922860
- Buchhandlung Fabula, Tel. 08071 95150
- Ticket Center Wasserburg, Tel. 08071 9206054

Weitere Infos unter www.musical-moments.net

Duo Millefleurs „Voyages“

Freitag, 9. November, 20 Uhr – Gimplkeller, Marienplatz 25 (ehemals Narrenkeller)



Eine Pianistin aus Georgien und eine Saxophonistin aus Bayern, vereint in der Liebe zur Musik. Die beiden jungen Profimusikerinnen Nestan Heberger und Sarah Kober lernten sich während des Studiums an der Hochschule für Musik und Theater in München kennen und gründeten das Duo Millefleurs.

Mit ihrem aktuellen Programm „Voyages“ gehen sie auf eine musikalische Zeitreise von Klassik bis Tango - romantische Werke von Robert Schumann und eine Fantasie über „Carmen“ von Francois Borne treffen auf Tangos von Astor Piazzolla, spanische Tänze und italienische Canzone.

Gospel Night

The Heaven Singers & Band

Am 20. und 21. Oktober findet in Wasserburg die Gospel Night der Heaven Singers & Band statt. Der Chor und das parallel daraus gewachsene VocalEnsemble, bringen große Melodien des Gospels und der Welt in den historischen Rathaussaal.



Musikalisch begleitet werden sie von ihrer professionellen Band, ebenso zeigen Solisten der Heaven Singers ihr Können. Der Chorleiter, Pianist und Dirigent, Christopher Rakau, freut sich mit allen Beteiligten auf die Premiere im Rathaussaal!

Tickets gibt es beim Ticketservice der Sparkasse (www.ticketservice.sparkasse-wasserburg.de, Telefon 08071-101129). Nähere Infos gerne über Facebook oder besuchen Sie unsere Homepage the-heaven-singers.blankmusic.org.

THEATERVEREIN ATTEL

Eissidissi in Roßhart

Die Komödie in drei Akten von Achim Pöschl heißt eigentlich „Eissidissi in Flintsbach“, wurde aber vom Theaterverein Attel auf die lokalen Verhältnisse umbenannt.

Zum Verständnis: „Eissidissi“ ist die „bayrische“ Schreibweise für die allseits bekannte australische Rockband AC/DC. Das Stück spielt sich in der Wirtsstube beim „Wirt z` Roßhart“ ab.

Gastwirt Sepp Moosner (Girgl Gäch) und seine Frau Fanny (Marion Michel) haben beide etwas angestellt, von dem der andere nichts wissen darf. Während Sepp Spielschulden vom Kartenspielen hat, hat seine Angetraute viel Geld bei einer Männer-Strip-Veranstaltung verbubelt. Es stellt sich für beide nun die Frage, woher sie das dringend benötigte Geld nehmen sollen, denn gerade jetzt wäre die nächste Rate für den Kredit des neuen Saals fällig.

Da erhalten Sepp und sein bester Freund Girgl (Sepp Lipp) vom Opa (Albin Beschta) die überraschende Nachricht, dass die weltberühmte australische Rockband AC/DC nach Roßhart kommen und beim Wirt auftreten will. Alle Probleme wären somit gelöst, würde nicht Fanny mit ihrer besten Freundin Karin (Sandra Neumaier) und dem Pfarrer (Hans Altmann) für denselben Abend eine ganz andere Veranstaltung planen. Zudem erhalten Sepp und Fanny auch noch Besuch von Jan (Christen Lipp), einem „brutalen“ Killer, und Klaus (Andreas Steinbeiss), einem verliebten Stripper. Nicht ganz unbeteiligt an diesem Durcheinander ist auch Lisa (Franziska Gäch), die Tochter der Wirtsleute.

Die Aufführungen finden in der Mehrzweckhalle in Attel statt.

Die Spieltermine:

- Freitag, 19. Oktober, 20 Uhr (Premiere)
- Samstag, 20. Oktober, 20 Uhr
- Sonntag, 21. Oktober, 19 Uhr
- Freitag, 26. Oktober, 20 Uhr
- Samstag, 27. Oktober, 20 Uhr
- Sonntag, 28. Oktober, 19 Uhr

Reservierungen sind unter 0176 28916313 (Mailbox) möglich.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN WASSERBURG

Wir feiern 120-jähriges

Der Obst- und Gartenbauverein Wasserburg feiert sein 120-jähriges Bestehen mit einem Festabend am Mittwoch, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im Gasthof Paulaner. Mit dabei ist Helmut Wolferstetter, der Europameister beim Imitieren von Vogelstimmen ist.

Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme!

KINDERSCHUTZBUND

Zuhören und Weiterhelfen: Telefonberater suchen Verstärkung

Die ehrenamtlichen Berater/innen am Kinder- und Jugend- sowie Eltern-telefon des Kinderschutzbundes Rosenheim benötigen Unterstützung, deshalb startet im Frühjahr 2019 eine neue Ausbildung für Rosenheim und Wasserburg. Unter dem Motto „Wir sind da und hören zu!“ haben die verständnisvollen Telefonberater/innen am Kinder- und Jugendtelefon der „Nummer gegen Kummer“ ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte junger Menschen. Und am Elterntelefon stehen die Berater/innen den Eltern hilfreich zur Seite. Interessierte können sich bei Koordinatorin Dorothee Folger-Röhle vom Kinderschutzbund Rosenheim unter 0170

3711773 oder d.folger-roehle@kinderschutzbund-rosenheim.de melden, dort erfahren sie alles Wissenswerte über die Ausbildung gemäß den Standards des Dachverbandes Nummer gegen Kummer e.V. Mehr Infos auf www.nummergegenkummer.de.

STADTKAPELLE WASSERBURG

Nachwuchsmusiker gesucht

Stadtkapelle startet mit Schnuppertagen und Instrumentenrally

Die Stadtkapelle Wasserburg bietet auch in diesem Jahr wieder allen musikinteressierten Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit, ein Musikinstrument zu erlernen. Die große Vielfalt der Instrumente, welche in einem Blasorchester zum Einsatz kommen und an der vereinseigenen Blärschule unterrichtet werden, lässt dabei so Manchen staunen! In einem dreitägigen Schnupperkurs bietet die Stadtkapelle interessierten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die verschiedenen Holz- und Blechblasinstrumente sowie das Schlagwerk auszuprobieren.

Die Kinder erhalten dabei auch einen Einblick in die Rhythmik und Gehörbildung. Bei einer abschließenden Instrumentenrally werden die Eigenheiten der Blasinstrumente und des Schlagwerks entdeckt. Dieser Schnupperkurs soll Kindern und Eltern die Auswahl eines Instrumentes erleichtern. Mit dem Instrumentalunterricht kann dann im Januar 2019 (nach den Weihnachtsferien) begonnen werden. Um neben der Instrumentenwahl auch den Einstieg in den Instrumentalunterricht zu erleichtern, finden im Januar drei weitere Kurstage statt.

Die Unterrichtskapazitäten konnte wieder erweitert werden, so dass Unterricht für alle Blas- und Schlaginstrumente angeboten wird. Die Blärschule sucht vor allem jedoch Nachwuchs für die Instrumente Oboe, Fagott, Tenorhorn/Bariton, Posaune, Tuba, Horn und Schlagzeug. Die Kursteilnehmer sollten etwa 9 Jahre alt sein.

Vorab findet am Mittwoch, 17. Oktober, um 18.30 Uhr, im Badria-Vereinshaus der Stadtkapelle eine unverbindliche Informationsstunde für alle Eltern und interessierten Schülern statt. Anmeldungen nimmt der Ausbildungsleiter der Stadtkapelle, Martin Zwiefelhofer, Telefon 08071 903219 oder E-Mail ausbildung@stadtkapelle-wasserburg.de entgegen. Von ihm erhalten Interessenten auch weitere Auskünfte.

Wer bereits ein Blasinstrument spielt, kann aktives Mitglied bei der Stadtkapelle werden. Das Wasserburger Blasorchester ist jederzeit offen für ausgebildete Musiker die ein Blas- oder Schlagwerkinstrument erlernt haben und interessiert sind, im Jugend- oder im Erwachsenenorchester mitzuwirken. Die Probenstermine in den Räumen im Vereinsheim sind für das Anfänger-Orchester der Bläserjugend am Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr, die Jugendkapelle der Wasserburger Stadtkapelle probt jeweils am Dienstag von 19 bis 21 Uhr. Für das Erwachsenenorchester ist die Probe immer am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr.

Die genauen Termine lauten:

Schnuppertage mit Instrumentenrally

- Freitag, 9. November, 15.30 - 17.30 Uhr, 1. Treffen
- Freitag, 16. November, 15.30 - 17.30 Uhr, 2. Treffen
- Samstag, 17. November, 9.30 - 11.30 Uhr, 3. Treffen

Anfängerkurs

- Samstag, 12. Januar, 9 - 11 Uhr, 4. Treffen
- Freitag, 18. Januar, 15.30 - 17.30 Uhr, 5. Treffen
- Samstag, 26. Januar, 9 - 11 Uhr, 6. Treffen

Informationen gibt es auch im Internet auf www.stadtkapelle-wasserburg.de.

GÄSTE-INFORMATION

Offene Themenführung über Sprichwörter: Keine Ahnung von Tuten und Blasen

„Von der Pike auf“... „Schwamm drüber“... „etwas auf dem Kasten haben“... „das schlägt dem Fass den Boden aus“ - viele Sprichwörter und

Redensarten verwendet man im tagtäglichen Sprachgebrauch, ohne den ursprünglichen Sinn oder die Herkunft zu kennen. Bei einem heiteren Spaziergang durch die Stadt werden zahlreiche Redewendungen erklärt.



Die Führung am Freitag, 19. Oktober, beginnt um 17 Uhr am Museum Wasserburg unter den Arkaden. Pro Person kostet der Rundgang 5 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen, maximal 25 können teilnehmen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden. Für die Führung kann man sich bei der Gäste-Information anmelden, auch telefonisch unter 08071 105-22.

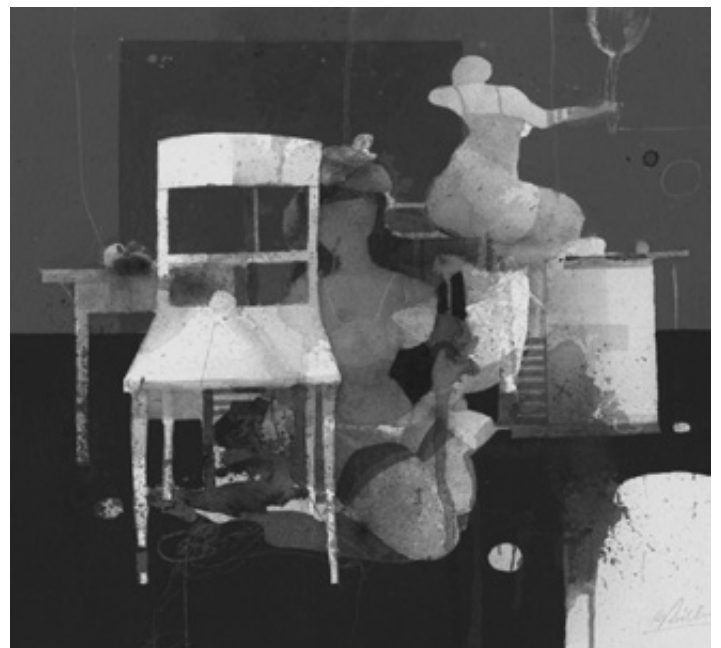
Mit dem Türmer Brandschau halten

Einmal erleben, wie es dem Türmer früher auf dem Stadtturm erging, in schwindelerregender Höhe, 50 Meter über der Altstadt. Dabei gleichzeitig erfahren, wie früher Feueralarm geschlagen wurde, wie wichtig dieser Posten war und wie eng es in der Türmerstube zuzuging. Den anstrengenden Aufstieg macht dann eine sensationelle Aussicht wieder wett. Achtung: Es sind teils steile und ausgesetzte Stufen zu überwinden. Die Teilnehmer müssen schwindelfrei und trittsicher sein sowie eine Haftungsausschlussklärung unterzeichnen.

Die Führung am Samstag, 20. Oktober, beginnt um 16.30 Uhr am Museum Wasserburg unter den Arkaden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen, maximal 25 können teilnehmen. Die Tour dauert ca. eine Stunde und ist kostenlos. Für diese Führung kann man sich bei der Gäste-Information anmelden, auch telefonisch unter 08071 105-22. Die Anmeldung ist verbindlich.

Farbe – Form – Figur

Ausstellung Willy Reichert



Am Samstag, 13. Oktober, öffnet um 15 Uhr die neue Ausstellung von Willy Reichert in den Galerieräumen Auf der Burg 8.

Die Ausstellung ist geöffnet von 13. Oktober bis 18. November samstags und sonntags jeweils von 15 bis 17.30 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 08071 3263.

Infos auch auf www.willyreichert.de.

Landleben – Stadtleben

Fotos die berühren

Eine Ausstellung der besonderen Art ist im Oktober in der „Wasserburger Backstube“ zu sehen. Unter dem Motto „Landleben - Stadtleben“ zeigen

die beiden Fotokünstler Regine Richter und Peter Stetefeld Fotografien aus der „guten alten Zeit“ rund ums Wohnen und Leben auf dem Land und in der Stadt.

Auf ihren fotografischen Streifzügen durch die Freilichtmuseen Glentleiten und Amerang und dem Nürnberger Museum für Industriekultur haben die beiden Künstler über mehrere Jahre hinweg so manches interessante Motiv entdeckt und mit ihrem Blick für Details fotografisch festgehalten und künstlerisch umgesetzt. Jede Aufnahme erzählt eine kleine Geschichte vom Alltag unserer bäuerlichen und bürgerlichen Vorfahren. Die Fotos sind Zeugnisse historischer Kulturleistung und berühren den Betrachter zum einen durch die außergewöhnliche Sichtweise auf die Motive, zum anderen durch die kreative Bildbearbeitung, die jedes Foto zu einem kleinen Kunstwerk macht. Man gewinnt faszinierende Einblicke in vergangene, meist raue Lebenswelten, in der die Menschen einst ohne den Komfort der heutigen Zeit gelebt und gearbeitet haben.

Peter Stetefeld haben es vor allem die funktionalen und in ihrer Schlichtheit fast schon „modernen“ Küchen des 19. Jahrhunderts angetan. Man staunt über eine Küche mit immerhin schon fließend Wasser und den Einzug der Moderne in Form eines Radios. Er zeigt auch die schlichte Schönheit der guten Schlafkammer, die selten zum Schlafen benutzt wurde, sondern in erster Linie zum repräsentativen Aufbewahren der Aussteuer der Braut diente und meist Übernachtungsgästen vorbehalten war.

Regine Richter nimmt sich den Errungenschaften der zunehmenden Industrialisierung an. Mit der Erfindung der Dampfmaschine war es den Menschen möglich, Güter in Serie zu fertigen und für jedermann erschwinglich zu machen. Während auf dem Land noch mit den einfachsten Mitteln versucht wurde, sich das Leben ein bisschen leichter zu machen, zogen in den Städten zunehmend moderne Helfer, teilweise sogar elektrisch betriebene Geräte, in den Haushalten ein. Das brachte den Menschen mehr Zeit, die sie beispielsweise in einem Verein verbrachten. Vereinsgaststätten waren dabei wichtige Orte des „sozialen Netzwerks“. Regine Richter zeigt ein solches Lokal aus den 20er Jahren. Zeitsparen war das Motto, das auch das Sortiment eines Gemischtwarenhändlers prägte. Alles unter einem Dach – kurze Wege – so wollte man Zeit für Familie und Hobby gewinnen. Ein typischer Kolonialwarenladen aus der Vorkriegszeit zeigt dies auf anschauliche Weise.

Die Ausstellung ist bis 29. Oktober in der Wasserburger Backstube zu sehen.



Kolonialwarenladen, Foto Regine Richter

KINDERSCHUTZBUND

Keinen Krippenplatz gefunden?

Spielgruppe weiter mit zwei Öffnungstagen pro Woche

Auch in diesem Schuljahr bietet der Kinderschutzbund Wasserburg allen Kindern von 0 bis 3 Jahren den beliebten Eltern-Kind-Burgtreff an zwei Vormittagen in der Woche. Jeden Mittwoch und Donnerstag öffnet die Spielgruppe für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen im Zeitraum von 9 bis 12 Uhr. Es gibt sehr viel Platz, jede Menge Spielzeug zu entdecken und große und kleine Freunde zu finden! Neue Eltern oder Großeltern sind immer herzlich willkommen! Es ist keine Anmeldung nötig. Einfach unverbindlich zu den Öffnungszeiten vorbeikommen: Auf der Burg 11, erster Stock links.

Weitere Informationen über die Arbeit des Kinderschutzbunds Rosenheim und Wasserburg finden Sie im Internet unter www.kinderschutzbund-rosenheim.de. Telefonisch erhalten Sie Auskunft unter 08031 12929.



Foto: Anne Blume

MEHRGENERATIONENHAUS

Alt und Jung gemeinsam aktiv

Das Mehrgenerationenhaus und die Caritas-Berufsfachschule laden ein

Ab 26. Oktober findet wieder monatlich ein Aktionsnachmittag für Kinder, Senioren und Seniorinnen unter dem Motto „Alt und Jung gemeinsam aktiv“ statt.

Eine Gruppe von vier Schüler/innen der Caritas-Berufsfachschule für Altenpflege in Altenhofenau gestaltet monatlich je einen Aktionsnachmittag im Mehrgenerationenhaus. In Kleingruppen, jeweils bestehend aus einer anleitenden Schüler/in, ca. fünf Senioren und Seniorinnen sowie ca. drei Kindern wird dann gemeinsam gebastelt, gemalt, gekocht, gebacken, Gymnastik gemacht, gespielt und vieles mehr.

Die monatlichen Aktionsnachmittage fanden in den Vorjahren bereits großen Anklang bei Jung und Alt. Mit viel Freude, Engagement und Kreativität brachten dabei die Schüler/innen der Altenpflegeschule in Altenhofenau ihre Ideen ein.

Die Termine stehen bereits fest:

- Freitag, 22. Oktober
- Freitag, 30. November
- Freitag, 14. Dezember
- Freitag, 25. Januar
- Freitag, 22. Februar
- Freitag, 29. März (Ersatztermin)

Uhrzeit: jeweils von 14 bis 15.45 Uhr

Veranstaltungsort ist das Mehrgenerationenhaus am Willi-Ernst-Ring 18 und 27. Alle interessierten Senioren, Seniorinnen und Kinder sind wie im letzten Jahr wieder herzlich eingeladen an einzelnen oder auch mehreren Nachmittagen mitzumachen.

Informationen und Anmeldung bitte im Mehrgenerationenhaus unter 08071 9035530 (begrenzte Teilnehmerzahl). Kostenbeitrag 2 Euro.

Wir freuen uns auf Sie!

MEHRGENERATIONENHAUS

Herbst-Ferienprogramm für Grundschüler

Spielen, Handarbeiten und Kochen statt Schule

Das Mehrgenerationenhaus in Wasserburg bietet an drei Tagen der Herbstferien wieder Vormittags-Betreuung für Kinder im Grundschulalter an.

- Montag, 29.10.: 9 - 13 Uhr Kinderkino und Spiele
- Dienstag, 30.10.: 8 - 13 Uhr Filzen, lustige Herbstfiguren zum Mitnehmen
- Mittwoch, 31.10.: 9 - 13 Uhr Kinderküche, inklusive gemeinsamem Mittagessen

Welcher Film am Montag gezeigt wird, kann telefonisch erfragt werden.



Die Betreuung kann tageweise gebucht werden und kostet nur 3 Euro pro Tag. Pro Gruppe können maximal 10 Kinder teilnehmen.

Informationen und Anmeldung telefonisch über das Mehrgenerationenhaus unter 08071 9035530.

Kriminelles Wasserburg

Am Freitag, 19. Oktober, heißt es wieder „Mord & Totschlag“ in Wasserburg. Die kriminelle Abendführung mit Irene Kristen-Deliano und Ilo-na Picha-Höberth führt in düstere Gassen und finstere Winkel. Erzählt werden dabei Geschichten, über die man sonst nur hinter vorgehaltener Hand spricht: von Verbrechen aus Habgier, Neid und Eifersucht, von zwielichtigen Gestalten, liederlichen Weibern und anrühigen Etablissemments. Beginn ist um 19.30 Uhr, Treffpunkt: Vor dem Hotel Fletzinger.

Anmeldungen unter 08071 4107 oder 93157 oder per E-Mail: info@picha-hoerberth.com. Weitere Themen und Termine finden Sie unter www.picha-hoerberth.com.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Die aktuellen vhs-Kurse

Bitte für alle Kurse, Vorträge oder Seminare vorher bei der Volkshochschule unter 08071 4873 oder online anmelden. Details zu den Kursen sowie das gesamte Angebot finden Sie im Programmheft oder im Internet unter www.vhs-wasserburg.de.

Gesellschaft und Leben

- Mo, 15.10., 19 Uhr, Rechtsvortrag: **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**, 1 x
- Do, 18.10., 19.30 Uhr, **Schafkopfen** für Anfänger und Fortgeschrittene, 4 x
- Sa, 20.10., 10 Uhr, Erst ich – dann du! – **Selbstcoaching** auf der Fraueninsel!
- So, 21.10., 15 Uhr, Führung im **Museum Brandhorst**, München, eigene Anreise, 1 x

Beruf und EDV

- Sa, 13.10., 9 Uhr, **Power Point** – Basis- und Aufbaukurs (bis 16.00 Uhr), 1 x
- Mo, 15.10., 18 Uhr, **BüroFit** am Computer mit Windows 10 und Office 2016, 7 x montags
- Do, 18.10., 14 Uhr, **Smartphone und Tablet**, Einsteigerkurs, Teil II
- Fr, 19.10., 14 Uhr, **Word Basiskurs**, 2 x freitags
- Sa, 20.10., 9 Uhr, Büro & Steuern: Wissenswertes für Selbständige, 1 x
- Mo, 22.10., 14 Uhr, **Computer-Grundlagenkurs**, nachmittags (4 x Mo – Do)
- Do, 25.10., 17 Uhr, **iPad** – Aufbaukurs

Sprachen

- Di, 16.10., 18.30 Uhr, **Neugriechisch**, Grundlagen-Auffrischkurs (A1 – A2), 10 x
- Di, 16.10., 19.30 Uhr, **Neugriechisch** von Anfang an, 10 x
- Di, 16.10., 18.30 Uhr, **Spanisch** Grundlagenkurs mit Vorkenntnissen (A1 – A2), 12 x Mittelschule
- Di, 16.10., 20 Uhr, **Spanisch** von Anfang an, 12 x, Mittelschule
- Mi, 17.10., 19 Uhr, **Spanisch** Grundlagenkurs mit Vorkenntnissen (A1), 12 x Mittelschule
- Do, 18.10., 19 Uhr, **Spanisch** Grundlagenkurs mit Vorkenntnissen (A2), 12 x Mittelschule
- Fr, 19.10., 16 Uhr, **Rumänisch** von Anfang an, 6 x

Gesundheit

- Di, 16.10., 19 Uhr, Vortrag: **Gesunder Schlaf**, 1 x
- Mi, 17.10., 19.30 Uhr, **Gesund mit Homöopathie**: Homöopathische Hausapotheke, 5 x
- Mi, 17.10., 09.30 Uhr, Seminar zur **Verbesserung der Gedächtnisleistung**: Fit im Kopf, 5 x
- Fr, 19.10., 18 Uhr, **Autosuggestion**: Die Heilkraft des Geistes, 1 x
- Fr, 19.10., 18 Uhr, **Türkische Küche**, Küche der Mittelschule, 1 x
- Sa, 20.10., 10 Uhr, **Faszien-Training** mit der Black-Roll™, 1 x
- So, 21.10., 10 Uhr, **Breuß-Massage** – eine Wohltat nicht nur für den Rücken, 1 x
- Di, 23.10., 19 Uhr, Stress, **Knirschen und Pressen mit den Zähnen**, 1 x
- Di, 23.10., 19.30 Uhr, Seminar: **Gesunder Schlaf**, 3 x
- Do, 25.10., 19 Uhr, Vortrag: **Bindung von Eltern und Kindern** – ein wichtiger Faktor für psychische Gesundheit
- Fr, 26.10., 14.30/16 Uhr, **Jazz/Modern Dance**, 6 x

Kultur

- Sa, 13.10., 9.30 Uhr, Workshop: **Chor-Werkstatt**: Requiem von W.A. Mozart mit dem Wasserburger Bach-Chor (bis 13 Uhr), 1 x
- Sa, 13.10., 12 Uhr, **Fotokurs** für Einsteiger, 1 x
- Sa, 20.10., 9 Uhr, **Atmen, Schwingen und Singen** – zu mehr Balance und einer besseren Selbstwahrnehmung finden, 1 x

Grundbildung/Schulabschlüsse

- Mo, 22.10., 14/15.45 Uhr, **Training Mathe** – Vorbereitung für den qualifizierenden Hauptschulabschluss/Abschluss Mittlere Reife (M-Zug)

Einbürgerung

Die Volkshochschule Wasserburg ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Prüfungsinstitution für Einbürgerungstests anerkannt. Nächster Termin ist am 30.11. um 12.30 Uhr, Anmeldung mindestens drei Wochen vorher persönlich; keine Online-Anmeldung möglich.

Seniorenachmittage

AWO, Arbeiterwohlfahrt

- Donnerstag, 18. Oktober, ab 13.30 Uhr mit Bus ab Watzmannstraße Halbtagesausflug, Törggelen im Herbst

Bayerisches Rotes Kreuz

- Montag, 22. Oktober
Kirchweih

VETERANEN- UND RESERVISTENKAMERADSCHAFT EDLING 1892 E.V.

Sammlung, Jahreshauptversammlung und Volkstrauertag

Der Monat November beinhaltet traditionell die Tätigkeitsschwerpunkte der Veteranen- und Reservistenkameradschaft, um deren Beachtung der Verein wieder auf diesem Weg bittet.

Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Vor dem Gräberrundgang an Allerheiligen sammelt der Verein auch heu-

er wieder an den Eingängen zum Edlinger Friedhof für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Zu den Aufgaben dieser Institution gehört es, Kriegsgräberstätten als Mahnmale gegen Krieg und Vergessen zu errichten und zu pflegen.

Helfen Sie bitte mit und unterstützen Sie dieses völkerverbindende Anliegen mit Ihrer Spende! Vergangenes Jahr konnte wieder ein sehr gutes Ergebnis von über 1.400 Euro erzielt werden. Mit diesem Ergebnis lag Edling 2017 erneut unter den besten Unterstützern im Landkreis Rosenheim. Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Jahreshauptversammlung der Veteranen- und Reservistenkameradschaft wieder im Reitmehring Schützenheim

Am Sonntag, 18. November, um 10 Uhr, findet im Reitmehring Schützenheim die Jahreshauptversammlung statt. Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu einem Weißwurstfrühstück ein. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen.



Volkstrauertag 2018

Auch heuer findet das staatliche Gedenken an die Opfer der Kriege, des Nationalsozialismus und der Vertreibungen wieder nach dem Abendgottesdienst am Samstag, 17. November, in Edling statt.

Die Fahnenabordnungen der Edlinger und Reitmehring Vereine stellen sich dazu um 18.45 Uhr wie gewohnt zum Kirchenzug am Rathaus auf. Der Wortgottesdienst mit Diakon Georg Wimmer beginnt um 19 Uhr. Er wird musikalisch von den Bläsern der Blaskapelle Stephan gestaltet. Anschließend

findet das Gedenken am Kriegerdenkmal durch Bürgermeister Matthias Schnetzer statt. Die Gemeinde und der Verein freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger.

Der Gedenkgottesdienst für die in diesem Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder findet am Samstagabend, 10. November, um 19 Uhr statt.

Familiengottesdienst

in der Kirche St. Antonius
Reitmehring

Am Sonntag, 21. Oktober,
um 8.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch
Euer Familiengottesdienst-Team



GOTTESDIENSTE

Stadtpfarrei St. Jakob

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0
14.10. – 28.10.2018

- Sonntag, 14.10., 28. Sonntag im Jahreskreis, 8.00 ab Innstaustufe: Weggang zur Dekanatswallfahrt nach Attel, 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, - In Rom: Heiligsprechung von Papst Paul VI. -
- Montag, 15.10., Hl. Theresia von Avila, Kirchenlehrerin, 18.00 Friedhofskapelle: Rosenkranzgebet der Kolpingfamilie,
- Dienstag, 16.10., Hl. Hedwig, Herzogin, 19.00 St. Konrad: Hl. Messe,
- Mittwoch, 17.10., Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, 9.00 Frauenkirche: Hl. M. nach Meinung v. G.
- Donnerstag, 18.10., Hl. Lukas, Evangelist, 19.00 Frauenkirche:

Hl. Amt f. + Barbara und Johann Reitberger v. Familie Rampl,

- Freitag, 19.10., Hl. Paul vom Kreuz, Ordensgründer, 9.00 St. Konrad: Hl. Messe,
- Samstag, 20.10., Hl. Wendelin, Einsiedler, 15.00 PZJ: Puppentheater „Peterson und Findus“, 18.15 Pfarrkirche: Oktoberrosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt f. + Gatten und Vater Johann Mayer,
- Sonntag, 21.10., 29. Sonntag im Jahreskreis, Kirchweihsonntag, 10.15 Pfarrkirche: Festgottesdienst zum Kirchweihfest mit Solisten, Kirchenchor und Orchester (W. A. Mozart: Missa brevis in B), Hl. Amt f. + Gatten, Bruder und Lothar v. Frau Irlbeck-Lechner, Hl. Amt f. + Joachim u. Maria Gabriel v. den Kindern, Hl. Amt f. + Johann und Renate Posch v. den Kindern, Hl. Amt f. + Familie Neuburger v. Elfriede Gabriel, Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Korbinian Hiebl, 11.15 Pfarrkirche: Tauffeier,
- Kirchweihmontag, 22.10., Hl. Johannes Paul II., Papst, 9.00 Frauenkirche: Metzgerjahrtag,
- Dienstag, 23.10., Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, 19.00 St. Konrad: Hl. Messe, 20.00 St. Konrad: Taufgespräch f. November,
- Mittwoch, 24.10., Hl. Antonius Maria Claret, Ordensgründer, 9.00 Frauenkirche: Hl. Messe nach Meinung v. O.,
- Donnerstag, 25.10., 19.00 Frauenkirche: Hl. Jahramt f. + Geistl. Rat, Pfarrer Johann Warmedinger,
- Freitag, 26.10., 9.00 St. Konrad: Hl. Messe,
- Samstag, 27.10., 18.15 Pfarrkirche: Oktoberrosenkranz, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst,
- Sonntag, 28.10., 30. Sonntag im Jahreskreis, Kollekte für die Weltmission, - Ende der Sommerzeit - 10.15 Pfarrkirche: Wortgottesfeier.

Stadtpfarrei St. Konrad

St.-Bruder-Konrad-Straße 3 · Tel. 08071 2137
14.10. – 28.10.2018

- Sonntag, 14.10., 28. Sonntag im Jahreskreis, 8.00 Innstaustufe: Weggang zur Dekanatswallfahrt nach Attel, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gattin und Mutter Anna Harböck, 11.15 Tauffeier, 19.00 Hl. Amt f. d. armen Seelen von A. S., In Rom: Heiligsprechung von Papst Paul VI.
- Montag, 15.10., Hl. Theresia von Avila, Kirchenlehrerin, 18.00 Oktoberrosenkranz der Kolpingfamilie in der Friedhofskapelle
- Dienstag, 16.10., Hl. Hedwig, Herzogin, 19.00 Hl. Amt zu Ehren der Muttergottes von Fatima, anschl. Betstunde, Hl. Amt f. + Sophia Popp v. Fam. Steidle
- Mittwoch, 17.10., Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, 9.00 Hl. Messe in der Frauenkirche
- Donnerstag, 18.10., Hl. Lukas, Evangelist, 9.00 Hl. Messe
- Freitag, 19.10., Hl. Paul vom Kreuz, Ordensgründer, 9.00 Hl. Messe
- Samstag, 20.10., Hl. Wendelin, Einsiedler, 17.00 Oktoberrosenkranz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 21.10., Kirchweihsonntag, 19.00 Festgottesdienst zum Kirchweihfest, Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Johann Friedl, Hl. Amt f. + Gerd Kannengießer v. d. Klassenkameraden 1958, Hl. Amt f. + Mutter u. Oma Maria Riebe
- Dienstag, 23.10., Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, 19.00 Hl. Amt f. + Bruder Bernhard Kieler, 20.00 Taufgespräch f. November
- Mittwoch, 24.10., Hl. Antonius Maria Claret, Ordensgründer, 9.00 Hl. Messe in der Frauenkirche
- Donnerstag, 25.10., 9.00 Hl. Messe nach Meinung
- Freitag, 26.10., 9.00 Hl. Messe f. d. armen Seelen v. A. S.

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd- und
Feuerbestattung,
Bestattungsvorsorge.

Michaela Aringer
Trauerberaterin



Brand Trauerberatung
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg am Inn
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124
www.trauerberatung-brand.de

www.weigand-druck.de



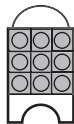
Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte
Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 080 71/86 69 · Fax 5 06 69



Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 080 61/30307

Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Schöne Gräber für Allerheiligen

**Calluna, Chrysanthemen, Bodendecker,
Koniferen usw. für die Bepflanzung**

Gestecke & Floristik ab 15.10. im Blumenladen,
wir nehmen gerne Ihre Bestellungen entgegen!

Dazu unsere pflanzenfreundliche, schwarze Erde.

Blumen Hirneiß

Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071/8645

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Bäume fällen
- Vertikutieren
- Hecken schneiden
- Gartenkultivierung
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- inkl. Unkraut jäten
- Gartenbepflanzung
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Sachgerechte Entsorgung
- Obstbaumschnitt
- aller Gartenabfälle
- Reinigung von Außenanlagen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 080 71/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
**Terrassendielen
einheimische
Gebirglärche**

lfm 5,95 € 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendielen
Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de



Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

**Herbst- & Winterware
schon eingetroffen**

**Für Damen, Herren und
Teenies, tolle Angebote!**

Lissy's Secondhand-Shop
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

HUNDESCHULE SOYEN

Welpenstunde · Junghunde & Erziehungskurse · nur kleine Gruppen
Agility & Obedience · Einzelstunden · Hilfe bei Problemen

Soyen · Grub 3 · www.olgas-hundeplatz.de · Telefon: 0177 / 166 26 67

- Samstag, 27.10., 17.00 Oktoberrosenkrantz, 18.30 Beichtgelegenheit in St. Jakob
- Sonntag, 28.10., 30. Sonntag im Jahreskreis, Kollekte f. Weltmission, Ende der Sommerzeit, 9.00 Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gatten, Vater u. Opa Christian Häuslaigner z. Sterbeandenken, Hl. Amt f. + Schwiegereltern Alfons u. Maria Häuslaigner, 19.00 Hl. Amt f. + Gatten u. Vater Dr. Hans Pieper, Hl. Amt f. + Eltern Anna u. Gerhard v. Fam. Hermann, Hl. Amt f. + Heinrich u. Alois Siglreitmaier v. Fam. Hermann, Hl. Amt f. + Herbert u. Korbinian Obermaier v. Fam. Hermann

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
14.10.2018 – 28.10.2018

- Sonntag, 14.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 10:00 Uhr gemeinsamer Wallfahrtszug v. Kreisverkehr (Hauptverwaltung) zur Kirche - 10:15 Uhr feierlicher Gottesdienst zur Dekanatswallfahrt mit Domkapitular Msgr. Thomas Schlichting - Musikal. Gestalt.: Projektchor des Dekanates, - anschl. Ministrantentag - **Edling:** 8:15 Uhr Dekanatswallfahrt nach Attel ab Kirche - 14:00 Uhr Oktober-Rosenkranz Kapelle Dirnhart - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe hl. Messe m. bes. Ged. an + Maria Seidel / v. d. Familie **Kirchreit:** 7:30 Uhr Dekanatswallfahrt nach Attel ab Kirche
- Montag, 15.10. Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz für persönliche Anliegen - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 16.10. Hl. Hedwig, Herzogin - **Reitmehring:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz für die Erstkommunikanten - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Bibelnachmittag mit Frau Weppelmann
- Donnerstag, 18.10. HL. LUKAS, Evangelist - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Anna, Ignaz u. Sebastian Meingassner - **Edling:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz für unsere Seelsorger - 19:00 Uhr hl. Messe - 19:30 Uhr Filmvortrag H. Graßer „Von St. Wolfgang nach Jerusalem“ im Pfarrheim Edling - **Zell:** 19:00 Uhr Oktober-Rosenkranz
- Freitag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Issak Jogues u. Gef. und hl. Paul vom Kreuz - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz für alte und hilfsbed. Menschen - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Martin Kirmaier / JM, Fam. Kirmaier, Zell, + Schwiegereltern Anna und Isidor Kirmaier / JM, Fam. Kirmaier, Zell, + Maria Oswald / die Nachbarn, + Mama und Omi Agnes Weber / JM, die Kinder mit Familien
- Sonntag, 21.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest m. bes. Ged. an + Maria u. Alois Inninger / JM, + Maria u. Michael Huber, Roßhart / JM, + Eltern / Peter Mühlhuber, + Taufpatin Anni Heigl / Peter Mühlhuber, + Bruder Josef Haas / JM, + Ehefrau u. Mutter Maria Schreier / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest m. bes. Ged. an + Ehem., Vater und Opa Ernst / Fam. Schneider, bds. + Eltern / Fam. Schneider, + Ehem. Günther Bilz und Sohn Harald / Berta Bilz, + Bruder Ludwig Mittermeier / Schwester Resi, + Schwager Siegfried Ecklmeier / Schwägerin Resi, + Mutter Maria Obermaier / Geschwister Obermaier m. Fam., + Dani Jindra / Albert und Irmi, + Monika Speierl zum 1. Todestag / Schwester Zita mit Fam., + Ehem. Anton Obermaier / Ehefrau Elisabeth, + Maria Huber / Tochter Monika m. Familie, + Nachbarn aus Gschwendt / Fam. Marcolens, + Ehem., Vater u. Opa Sepp Meixner / Fam. Meixner, Gschwendt, + Eltern u. Großeltern Hildegard u. Michael Brandmaier / Fam. Meixner, Gschwendt, + Verwandtschaft / Fam. Meixner - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Edling - 11:15 Uhr Taufe Johanna Philomena Oberghehrer - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Familiengottesdienst zum Kirchweihfest - hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Heinrich Kobler / Robert Kobler, - nach Meinung / Fr. Posch, + Ludwig Spiegelmeier / Ehefrau m. Kinder - Musikal. Gestalt.: Cyriacien - 14:00 Uhr Oktober-Rosenkranz beim Feldkreuz in Kroit - **Soyen PZ:** 10:00

Uhr hl. Messe zum Kirchweihfest m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Franz Xaver Haller / JM, Liesl Haller mit Kinder, + Eltern und Geschwister / Liesl Haller mit Kinder, + Gregor Myschor und Roland Reiter / Fam. Graßl, Au, + Eltern Hilde und Heino und Bruder Peter König / JM, Monika Zander, Soyen, + Eltern und Schwiegereltern Franz und Therese Forstmeier / JM, Franz, Gerhard u. Gisela Forstmeier, + Ehem. und Vater Seb. Dirnecker / JM, Fam. Dirnecker, Soyen - Musikal. Gestalt.: Kinderchor

- Montag, 22.10. Sel. Johannes Paul II., Papst - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz für alle Täuflinge - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Andacht zum Seniorennachmittag
- Dienstag, 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger - **Reitmehring:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer - **Edling:** 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz zu Ehren der Schutzpatrone - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - für das ungeborene Leben / Ingrid Freundl
- Donnerstag, 25.10. Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sabine u. Josef Maier, + Schwager Johann Hampl, + Edith Knaller - **Edling:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz für unsere verst. Seelsorger - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter und Oma Johanna Hauke / Hanni und Hermann mit Fam. - **St. Koloman:** 19:00 Uhr Oktober-Rosenkranz
- Freitag, 26.10. Freitag der 29. Woche im Jahreskreis - **Edling:** 8:00 Uhr hl. Messe im Kloster St. Franziska - 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz für die armen Seelen - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Samstag, 27.10. Samstag der 29. Woche im Jahreskreis - Kollekte für Weltmission - **Edling:** 18:30 Uhr Oktober-Rosenkranz für die Kranken und Sterbenden - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Susanna Gugg / Fam. Herbert Gugg, + der Fam. Geyer und Philipp / Peter und Rosemarie Geyer, + Ehem. Erich / Fr. Spinnler, + Monika Speierl zum 1. Todestag und + Verwandtschaft / Fam. Stefan Speierl, + Amandus Krause / Fam. Christlhuber, + Ehem. und Vater Bernhard / Fam. Kapfelsperger, bds. + Eltern / Fam. Kapfelsperger, + Siegfried Birkmaier / v. d. Arbeitskollegen - Musikal. Gestalt.: Saitenmusik
- Sonntag, 28.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für Weltmission - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Anna Schwab / JM, + Vater u. Schwiegervater Sebastian Glasedonner / Markus u. Maria, + Vater Sebastian Glasedonner / Andreas, + Ehem. u. Vater Sebastian Glasedonner m. E. der + Schwiegereltern u. Tante - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - 18:00 Uhr Oktober-Rosenkranz - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Anna Gruber

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 18.30 Uhr · 13.10. – 27.10.2018

- Samstag, 13. Okt. 18.30 Uhr 28. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
- Samstag, 20. Okt. 18.30 Uhr Kirchweih Hl. Messe für verst. Bruder und Schwager Josef
- Samstag, 27. Okt. 18.30 Uhr 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag Wortgottesfeier

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 14.10., 28. Sonntag i.J., 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Di, 16.10., im Rittersaal, 16 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- So, 21.10., Kirchweihsonntag, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Fr, 26.10., im Rittersaal, 10 Uhr, hl. Messe
- So, 28.10., 30. Sonntag i.J., 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 13.10., Vorabend 28. Sonntag i.J., 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 15.10., 17 Uhr, Rosenkranz
- Mi, 17.10., 9.30 Uhr, hl. Messe
- Sa, 20.10., Vorabend Kirchweih, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 22.10., 17 Uhr, Rosenkranz
- Mi, 24.10., 9.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Sa, 27.10., Vorabend 30. Sonntag i.J., 16.30 Uhr, hl. Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- Fr, 12.10., Stiftung Attl, Hauskapelle Don Bosco, 18.30 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 14.10., Christuskirche, 10 Uhr, mit Mini- und Kindergottesdienst, Lektor Markus Deiml
- Mi, 17.10., Edling, Altenheim Sonnengarten, 16 Uhr, Pfarrer Möller
- Do, 18.10., Betreuungszentrum Wasserburg Burgau, 10 Uhr, Pfarrer Möller

- So, 21.10., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller
Gabersee St. Raphael, 18 Uhr, Pfarrer Möller
- Do, 25.10., Altenheim St. Konrad, 10 Uhr, Pfarrer Möller

Baptisten

Koinonia – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wasserburg am Inn, Gemeindezentrum: Kaspar-Aiblinger-Platz 7, www.koinonia-wasserburg.de

Gottesdienst

- 21. Oktober, 10 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst mit moderner christlicher Musik und einer alltagsrelevanten Predigt

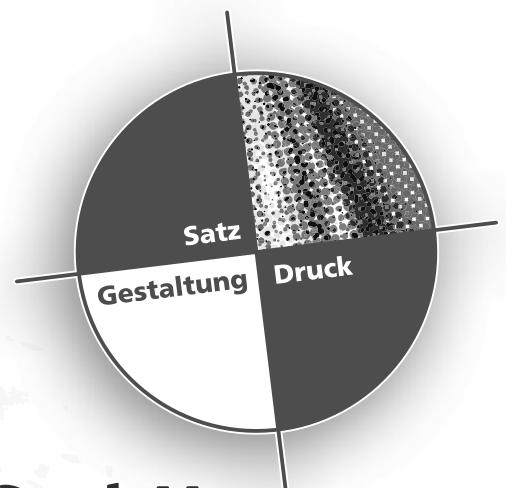
Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

- Sonntag, 14.10, 9.30 Uhr,
Diene Jehova mit einem freudigen Herzen.
- Sonntag, 21.10, 9.30 Uhr,
Sicherheit in einer unruhigen Welt.
- Donnerstags 19 Uhr,
Zusammenkunft in der Woche

Die Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.



Druckerei Weigand Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12
83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/3904

Telefax 08071/6399

Email info@weigand-druck.de

www.weigand-druck.de



*Wasserburger
Altstadt · Marienplatz
Tel. 08071-
8191*

Wasserburger Markthallen

*Feinkost Wurst Käse Fisch Obst Wein
Backwaren Party Service*

Einkaufen im Herzen der Altstadt - Seit 1985

FÜR KIRCHWEIH

Frisches Freiland Bauerngeflügel

Hähnchen · Entenkeulen -brust · Gänsebrust -keulen

KÄSESPEZIALITÄTEN

Italien - Gorgonzola

Cremoso Eccellenza

Edelpilzkäse aus pasteurisierter Kuhmilch
27,7 % Fett i. Tr. 100 g 1.99

Italien - **Bel Paese**

Halbfester Schnittkäse aus pasteurisierter Kuhmilch
53 % Fett i. Tr. 100 g 1.99

Italien - **Roccolo**

Rustikaler Schnittkäse aus Kuhmilch, 6 Monate in sehr feuchten Naturkellern gereift, wodurch er ein sehr feines Aroma von Pilzen erhält - eine Spezialität aus der Lombardei.
57 % Fett i. Tr. 100 g 2.99

Griechischer Ziegenkäse - pikant in Öl

Edle, eingelegte, pikante Fettscheiben nach Originalrezept 100 g 1.99

Griechischer Manouri - Käse pikant

Milchweißer, homogener Manourikäse, scharf-würzig mariniert, mit Chili, Knoblauch, Kräutern in Rapsöl eingelegt
100 g 1.99

Bayerischer Romadur

Aromatisch, würzig, herzhaft
- kräftig „großer Geschmack“ aus Wasserburg!
40 % Fett i. Tr., laktosefrei 100 g Stück 1.49



ITALIENISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

Fenchelsalami	100 g	2.99
Nostranosalami	100 g	2.99
Mailänder Salami	100 g	2.99
Montanarasalami	100 g	2.99
Calabresesalami	100 g	2.99
Mortadella	100 g	1.99

FISCHSPEZIALITÄTEN

**Frische Muscheln · Thunfisch · Saiblingsfilet
Lachsfilet · Heilbuttfilet · Rotbarschfilet
Kabeljaufilet**

Geräucherte Makrelen Stück 3.95

*Spitzenrotwein
aus Italien „Salento“*

Primitivo Doppio Passo

Trocken, weich, samtig mollig
- einfach sehr guad!

75 cl. Flasche **7.99**

